

Turngemeinde Konz-Karthaus 1885

Aktuelles:

**Beitragserhöhungen
zum 1.7.1990**

10. Jahrgang

Juli '90

Heft **2**

UNSER VEREIN



Unsere Leistung!

Haben Sie Probleme
im Pflanzenbereich?

Fragen Sie uns

Unsere Leistung!

Brautsträuße
Tischgestecke
Trauerbinderei

Fragen Sie uns

Unsere Leistung!

Baum-, Strauch-
und Heckenschnitt
Baumfällung

Fragen Sie uns



BLUMENHAUS

S.U.A. WAGNER

vorm. Gehlhaus-Hartwich

5503 KONZ

Karthäuserstraße 97

Telefon (0 65 01) 22 46

Unsere Leistung!

Anpflanzung und
Pflege v. Grabstätten

Fragen Sie uns

Unsere Leistung!

Anpflanzung und
Pflege kleinerer
Gartenanlagen

Fragen Sie uns

Unsere Leistung!

Fachliche Beratung -
auch bei
Ihnen zu Hause

Fragen Sie uns

Winzerhof

Ihr Ausflugslokal im Tälchen

- gepflegte Getränke
- Weine aus eigenem Wachstum
- Hausmacher aus eigener Schlachtung
- gut bürgerliche Küche
- Räume für Familienfeiern



Auf Ihren Besuch freut sich
Familie Josef Hoffmann

HOFFMANN

5503 KONZ-NIEDERMENNIG

Falkensteinstraße

Telefon 06501/3508

IHR PARTNER FÜR DIE WÄRME+SANITÄRE ANLAGEN



- Öl-Gasfeuerung
- Wärmepumpen
- Sanitäre Anlagen
- Kundendienst

KLAUS LANGE

Brunostraße 86
5503 KONZ · Tel. (06501) 3736

Immer mehr Leute essen unser Brot.
Warum wohl?

Ganz einfach, weil es schmeckt!

SCHU'S BACKHAUS

HAUS VOLLER BROTIDEEN

KONZ-Oberemmel

Altenbergstraße 1 Tel. 06501/15817

KONZ · Granastraße 58 Tel. 06501/5289

KONZ · Brunostraße 56 Tel. 06501/7997

KONZ · Im Rewe-Center Tel. 06501/2277

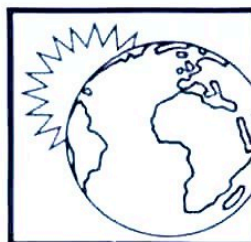
AUS DEM INHALT

	Seite		Seite		Seite
DER VORSTAND BERICHTET		Radsport/Volksradfahren		Volleyball	
- Generalversammlung		Gründung der Radsport-		Senioren I	
- Sporthalle mit Vereins- und		abteilung	24	1. Herrenmannschaft	34
Jugendräumen				Termine, Informationen	
- Aktivitäten und Erfolge		Schwimmen		Achtung - Lehrerinnen und	
- Gründung einer Radsport-		Gelungener Auftakt	25	Lehrer	35
abteilung		um den Pokal		Konzer Volleyball-Damen	
- Triathlon		Rhl.-Pfalz-Meisterschaft '90	26	im Rheinland schon zweit-	
- Ferienprogramm		Positive Bilanz		klassig	36-37
- Tag der offenen Tür in der		SSV-Schwimmer gewannen		Wandern	
Turnabteilung		Pokalschwimmen	27	Terminliste	38
- Beitragserhöhung	3 - 4	Nachwuchs gut in Form		Übungsplan und	
Gutbesuchte General-				sonstige Informationen	Mitteleinhefter
versammlung der TG Konz	8 - 9	Tanzen			
Vereinszeitungswettbewerb		Sportliche Aktivitäten	28		
des Landes-Sport-Bundes	10	in der Abteilung			
		Tischtennis			
AUS DEN ABTEILUNGEN		Senioren Rhl.-Meister-		Impressum	
Handball		schaften		Herausgeber und Verlag:	
Oberliga Damen; Riesenleistung		Gute Kreisranglisten-	29	Der Vorstand der	
Weibl. A-Jugend Bezirksmeister	12	ergebnisse der TT-Knirpse		Turngemeinde Konz-Karthaus 1885 e.V.,	
Vorschau		TT-Bezirksranglisten	30	Postfach 1151, 5503 Konz	
Leichtathletik		der Schüler		Redaktion:	
Über 90 Sportabzeichen in		TT-Abteilung zu Gast	31	Walfried Heinz, 1. Vorsitzender,	
der TG Konz-Karthaus	14 - 15	beim Ping-Pong Club in		Henny Hoffmann, Geschäftsführerin	
6 x Bezirksmeister		Sedan/Frankreich	32	Anzeigenverwaltung:	
Thorsten Weires - überlegener		Beachtliche Erfolge		Henny Hoffmann,	
Rheinlandmeister				Konrad-Adenauer-Straße 1, 5503 Konz	
Der Nachwuchs macht sich	17	Turnen		Druck:	
bemerkbar		Radsportabteilung der		Herzberger GmbH, Hubertusstraße 22,	
Lauferabend in Konz	18	TG gründet Triathlon-		6642 Mettlach-Weiten, Tel. 06865/716	
Der Meraner Frühlings-		abteilung		Auflage und Erscheinungsweise:	
marathon	21	Tag der offenen Tür		1 550 Exemplare/vierteljährlich	
Der große Coup des		Ferienprogramm der TG	33	Namentlich bezeichnete Beiträge geben nicht	
Rainer Schröder	23			immer die Meinung der Redaktion wieder.	
				Der Bezugspreis ist mit dem Mitgliedsbeitrag	
				abgegolten	
				Konten:	
				Kreissparkasse Trier-Saarburg 90-004474	
				Postscheck Ludwigshafen 77247-670	
				Stadtparkasse Trier 995 258	
				Volksbank Konz 1239988	

Adressen- und Telefonregister der Turngemeinde Konz-Karthaus 1885 e.V.

Vorstand		Telefon
Heinz, Walfried	1. Vorsitzender	
5503 Konz, Postfach 1151		d. 83-130
John, Rainer	2. Vorsitzender	
5503 Konz, Habichtstraße 3		p. 42 15
Hofmann, Henny	Geschäftsführerin	
5503 Konz, Konrad-Adenauer-Straße 1		p. 1 44 88
Zewen, Marlene	Kassenwartin	d. 36 89
5503 Konz, Im Breitenberg 4		p. 39 33
Werno, Winfried	2. Kassenwart	
5503 Konz, Zum Sonnenberg 1		1 59 49
Wojanowski, Dieter	Schriftwart	
5503 Konz, Habichtstraße 7		58 71
Fuchs, Ilse	2. Schriftwartin	
5503 Konz, Rudolf-Virchow-Straße 40		52 18
Peters, Johannes	Beisitzer	d. 83 113
5503 Konz, Willinger Str. 27		p. 50 65
Schommer, F.J.	Beisitzer	
5503 Konz, Granastraße 96		34 70
Seurer, Rudolf	Beisitzer	
5503 Konz, Trierer Straße 36		50 60
Weinhaupt, K.J.	Beisitzer	
5503 Konz, Sebastianusstraße 13		25 65
Remlinger, Ralph	Jugendwart	
5503 Konz, Alte Römerstr. 51		29 53
Schüller, Willi	Gerätewart	p. 78 33
5503 Konz, Alte Römerstraße 22		d. 06 51/71 73 73
Geschäftsstelle: 5503 Konz · Niedermenniger Straße 73 · Tel. 2243		
Hoffmann, Henny	Mo., Di., Do., Fr. von 10.00 - 12.00 Uhr Mi. von 17.00 - 18.30 Uhr	
Schulz Werner	8.00 - 12.00 Uhr - Do. von 17.00 - 18.30 Uhr	
Zewen Marlene	an jedem 1. Montag im Monat von 18.15 - 19.15 Uhr	
John, Rainer	nach Vereinbarung	
Konz = 06501 - p. = privat - d. = dienstlich		

Was Erdgas mit Atmosphäre zu tun hat



Erdgaswärme sorgt für angenehmes Raumklima, für Behaglichkeit und Stimmung - für eine wohlige Atmosphäre.

Atmosphäre heißt aber auch die Lufthülle, die unsere Erde umgibt und ohne die es kein Leben gäbe. Sie erwärmt sich zunehmend (Treibhauseffekt). Großen Anteil hieran hat das Kohlendioxyd (CO₂), das sich bei jeder Verbrennung fossiler Energieträger bildet. Bei der Verbrennung von Erdgas entsteht, gemessen an den anderen fossilen Energieträgern, am wenigsten CO₂. Außerdem fordert der Erdgaseinsatz die Energieeinsparung. Wichtige Voraussetzungen, die der Atmosphäre gut tun.

erdgas

Wir sind für Sie da. Mit Erdgas. Unserer Umwelt zuliebe.

STADTWERKE TRIER

Die Fachleute für Ihre Energieversorgung



Unsere **Generalversammlung** am 4. Mai 1990 war noch besser als in früheren Jahren besucht. Insbesondere unsere jugendlichen Sportlerinnen und Sportler, die wir an diesem Abend immer ehren, stellen einen großen Teil unserer Besucher. Eine Reihe unserer Mitglieder kommen jedes Jahr zur Generalversammlung und zeigen damit, daß sie auch am Geschehen des Gesamtvereins teilnehmen. Beispielhaft und relativ stark vertreten ist immer die Breitensportgruppe der Herren, obwohl sie ihren wöchentlichen Übungsabend hat. Das gilt auch für die Karateabteilung.

In der TG gibt es aber auch Gruppen, die fast nie kommen. Unverständlich ist uns, daß nach wie vor viele Mitarbeiter aus den Abteilungen und Gruppen, Abteilungsvorstände und Übungsleiter, die Generalversammlung ignorieren. Einzelne, seit Jahren bei uns tätig, haben noch keine Generalversammlung besucht. Die meisten von ihnen halten nicht einmal eine Entschuldigung für notwendig.

In meiner 18jährigen Tätigkeit als Vereinsvorsitzender war die diesjährige Generalversammlung die bisher längste. Kurz vor 11 Uhr war sie beendet. Die wichtige und uns alle betreffende Frage der Beitragserhöhung nahm längere Zeit in Anspruch, verständlich und dem Thema auch angemessen. Die Diskussion über dieses Thema erfolgte ausnahmslos in fairer Weise.

Wir haben Ihnen im Heft 1/90 mitgeteilt, daß der Innenausbau unserer **Sporthalle mit Vereins- und Jugendräumen** durch großzügige Beihilfen des Landes Rheinland-Pfalz, des Landkreises Trier-Saarburg und von Stadt- und Verbandsgemeinde Konz sichergestellt ist. Die Generalversammlung hat die Beschlüsse für die weiteren Planungen und für die Bauausführung in einem Gesamtvolumen von 1,3 Millionen DM gefaßt. Den anwesenden Mitgliedern lagen detaillierte Erläuterungen und Zahlen bei der Beschlußfassung vor. Wer sich dafür interessiert, möge ein Exemplar über unsere Geschäftsstelle anfordern. Bei allem Drängen auf einen baldigen Baubeginn, sollten wir die unzähligen Details noch sehr sorgfältig überlegen. Sie sind alle aufgerufen, Ihre Ideen beizutragen. Mitglieder des Vorstandes und des Bauausschusses haben kürzlich eine Fachmesse in Frankfurt/Main besucht und sich zu diesem Zweck aber auch über andere Angelegenheiten eines großen Vereins informiert.

Der Vorstand wird sich in nächster Zeit mit den Abteilungen und Gruppen der TG wegen der Durchführung der Maßnahme in Verbindung setzen.

Aktivitäten und Erfolge. Obwohl die Presse über viele berichtenswerte Dinge in der TG nichts schreibt - teilweise liegt das an uns selbst -, sind wir doch in jeder Woche mit vielen Nachrichten vertreten. Das beweist, ständig ist bei uns etwas los. Es sind die Erfolge und Ergebnisse der zahlreichen Spiele und sonstigen Sportwettkämpfe, an denen die TG-ler beteiligt sind. Einen fast ebenso breiten Raum nehmen aber auch unsere übrigen Aktivitäten in den Berichten ein, insbesondere die neuen Sportangebote. Nicht nur in den einzelnen Abteilungen, auch in der Geschäftsstelle wird der Arbeitsumfang für diese Organisation und die ständig notwendigen Änderungen immer größer.

Konz und die TG werden auch zunehmend für **Lehrgänge** des Sportbundes und der Fachverbände interessanter. Am 31.3. fand eine Fortbildung für Wirbelsaulengymnastik statt. Nach den Ferien sind Fortbildungsveranstaltungen der TG für Lehrer in Volleyball und in Sportmassage geplant.

Diese Lehrgänge stehen selbstverständlich nicht nur den Übungsleitern der TG offen, sondern auch anderen Vereinen.

Einige Sportler sind zu höheren **Meisterehren** gekommen:

- Rainer Schröder wurde Deutscher Senioren-Meister in der M 45 im 25 km Straßenlauf. Er ist der erste Deutsche Meister in der Leichtathletik aus der TG überhaupt.
- Elfi Dewald wurde bei der gleichen Veranstaltung Vierte über 15 km in der W 40
- Uwe Huppers errang gleich vier Deutsche-Meister-Titel bei den Deutschen Polizei-Meisterschaften im Schwimmen.

Herzlichen Glückwunsch an Jiese drei, aber auch an die vielen, die bei anderen Meisterschaften in den vergangenen Wochen Titel oder vorderste Plätze errungen haben.

Von einigen neuen Aktivitäten sind zu nennen:

- Die **Gründung einer Radsportabteilung.** Zunächst wurde eine Gruppe für Leistungsrad sport gegründet, die sich regelmäßig trifft. Die Abteilung soll um Aufgaben, besonders im Breitensportlichen Bereich, erweitert werden.
- **Triathlon** - eine erst wenige Jahre alte Sportart, gibt es nun auch in der TG. Triathlon ist ein Dreikampf aus Schwimmen, Radfahren und Langlauf. Alle diese Sportarten gibt es auch als Einzelsportarten in der TG.
- Für die daheimbleibenden Kinder bietet die TG in den diesjährigen Sommerferien erstmals ein **„Ferienprogramm“** in der Woche vom 23. - 27.7. an. Die Verbandsgemeinde Konz unterstützt uns bei dieser Maßnahme.

Die ausgeschriebene Ferienfreizeit im **Kreuzjochhaus**, dem Ferienheim des Landkreises Trier-Saarburg hoch über Garmisch-

Partenkirchen mußte leider wegen ungenügender Meldungen abgesagt werden.

Nach den Sommerferien veranstaltet die TG ein **Spießfest**, gemeinsam mit den Konzer Schulen.

Der **Tag der offenen Tür in der Turnabteilung** für unsere Kleinen war eine gelungene Veranstaltung. Was wir aber bedauerlicherweise feststellen mußten, war, daß nur relativ wenige Eltern anwesend waren. Meinen Sie nicht auch, daß Ihre Kinder weit besserleistungsmotiviert und mit größerer Freude dabei wären, wenn sie Mutter oder Vater neben sich wüßten? Oft fragen wir uns dann, ob die TG als Kinder-Verwahrnastalt angesehen wird.

Im positiven Sinne hat diese Veranstaltung wieder bewiesen, daß wir auch eine ganze Reihe von treuen Helfern haben, die von früh bis spät umsonst immer dabei sind.

Wann führen wir die erste Begegnung mit **Sportlern aus der DDR**, hier oder dort durch? Ich bitte unsere Abteilungen und Gruppen nochmals, sich des deutsch-deutschen Sportverkehrs anzunehmen. Hingewiesen sei auf die immer noch günstigen Finanzierungsmöglichkeiten für diese Begegnungen. Wenden Sie sich wegen Ihrer Fragen an unsere Geschäftsstelle.

Zwischen den Volleyballern der TG und **Sedan in Frankreich** bestehen schon einige Jahre enge Kontakte mit jährlichen Begegnungen auf beiden Seiten. Die Verbindungen wurden - das ist erfreulich - nun ausgedehnt auf die Tischtennis-Abteilung. Unsere Tischtennis-Sportler führten kürzlich einen Besuch in Sedan durch. In Sedan, einem noch wesentlich größeren Verein als wir es sind, besteht großes Interesse, diese Partnerschaft noch weiter auszubauen. Ich meine, wir sollten zugreifen und unseren Beitrag leisten, die deutsch-französische Freundschaft mit Leben zu erfüllen.

Die hier lebenden **Ausländer** zu integrieren, das haben wir schon vor Jahre begonnen. Erinnert sei an unsere Angebote für Asylanten, in der TG Sport zu treiben. Einige haben dies genutzt und fühlen sich in der Gemeinschaft ihrer deutschen Mitbürger in der TG wohl. Diese Aufgabe ist größer geworden, weshalb der Landessportbund in Rheinland-Pfalz in jüngster Zeit weitere Programme zur Betreuung der Ausländer durch Sportvereine entwickelt hat. Zu diesem Personenkreis gehören auch die Aussiedler aus Osteuropa.

Walfried Heinz
1. Vorsitzender

SPORT CASSIER

Ein Besuch bei uns lohnt sich immer!

Ihr Fachgeschäft für

• Sport- und Freizeitkleidung

Trier • Walramsneustraße 2b

Telefon 0651/44647

und

Bernkastel-Kues • Römerstr. 38

Telefon 06531/4202

Beitragserhöhung zum 1. Juli 1990

- Stark diskutiert - Sie war unumgänglich.

Ein wichtiger Punkt unserer Generalversammlung am 4. Mai 1990 war der Beschluß über die Neufestsetzung der Mitgliedsbeiträge. Zur Generalversammlung wurden mit Angabe der Tagesordnung alle Vereinsmitglieder durch unsere Mitgliederzeitschrift Nr. 1/90 schriftlich eingeladen. Darüberhinaus haben wir sowohl in der Erläu-

terung zur Tagesordnung als auch im Rahmen meines Jahresberichtes auf die Notwendigkeit einer Beitragserhöhung hingewiesen. Bei Redaktionsschluß des Heftes 1/90 waren die Überlegungen wegen der Höhe der neu vorzuschlagenden Beiträge im engeren und erweiterten Vorstand noch in vollem Gange. Deshalb konnten wir damals nur darauf hinweisen, daß diese Beitragserhöhung zum 1.7.1990 »deutlich« ausfallen müsse. Darüberhinaus wissen fast alle Mitglieder aus den Diskussionen der vergangenen Jahre von den anhaltenden finanziellen Sorgen des Vereins.

Wir haben dann in der Generalversammlung am 4.5.1990 nach einer langen und auch kontroversen Diskussion mit großer Mehrheit die neuen Beiträge zum 1.07.1990 beschlossen. Die Sonderbeiträge für zwei Abteilungen mit wesentlich höheren Kosten als andere, wurden nicht in der Generalversammlung, aber nach Beratung und weitgehender Zustimmung mit den Abteilungsvorständen inzwischen vom Vorstand ebenfalls festgelegt.

„Mitglieder werden künftig stärker zur Kasse gebeten!“ - so lautete die Überschrift im Bericht des Trierischen Volksfreundes vom 9.5.1990 über unsere Generalversammlung. Das hatten wir erwartet - ebenso einige Zuschriften, die unsere Beitragserhöhung kritisieren und eine Reihe von Kündigungen, die mit der Beitragserhöhung begründet sind oder wo wir diese als Grund vermuten können.

Ich versichere Ihnen für den gesamten Vorstand, daß wir uns den Vorschlag einer Beitragserhöhung nicht leicht gemacht haben. Es ist ja einfacher, aber auch oft problematisch, „Wohltaten“ zu verteilen, als Belastungen zu beschließen. Wer Verantwortung zu tragen hat, hier Verantwortung für die Zukunft der Turngemeinde Konz-Karthaus und ihrer Mitglieder, kommt auch an unangenehmen Entscheidungen nicht vorbei. In dieser Situation befand und befindet sich der Vorstand der TG auch in diesem Falle der Beitragserhöhung. Sie sollten bitte nicht vergessen, daß wir, die Mitarbeiter der TG im Vorstand und in den Abteilungen viele Stunden ehrenamtlich aufwenden, damit 2000 Kinder, Jugendliche und Erwachsene Sport treiben können in Übungsstunden und in vielen Wettkämpfen und ihre Freizeit in der Vereinsgemeinschaft gestalten können.

Die wichtigsten Gründe für die - zugegebenermaßen kräftige - Beitragserhöhung wurden in unserem Heft 1/90 und in den Berichten der Presse genannt. Ich werde sie hier nochmals wiederholen:

- Die zuletzt vor fünf Jahren beschlossene Beitragserhöhung war nicht ausreichend. Sie reichte nicht einmal aus, den damals schon bestehenden Defizitvortrag der früheren Jahre abzubauen und nach kurzer Zeit wiesen die Jahresabschlüsse nochmals weitere Defizite aus, die sich bis Ende 1989 zu einer Summe von über 50.000,- DM addiert hatten. Diesen Defizit muß in nächster Zukunft abgebaut werden.
- Kostenerhöhend wirken sich Preissteigerungen in allen Bereichen und höhere Ansprüche unserer Mitglieder an die Leistungen des Vereins aus. Über 10.000 Übungsstunden pro Jahr, Tausende von Stunden für Spiele, Wettkämpfe oder in der Organisation mit einem so breiten Angebot, das in allen Bereichen allen Mitgliedern zugänglich ist, kann auch auf hauptamtliche Mitarbeiter nicht mehr ganz verzichtet werden. Bei uns sind es nur eine voll- und eine halbtagsbeschäftigte Kraft. Der gesamte andere „Betrieb“ wird ehrenamtlich bei geringen Vergütungen für die Übungsleiter abgewickelt.
- Unsere Baumaßnahme ist relativ „preiswert“, wenn man die großen und vielseitig nutzbaren Räume und ihre Einrichtung bedenkt. Sie ist auch mit hohen öffentlichen Zuschüssen finanziert. Wir müssen

aber an die Finanzierung des Eigenanteils denken und diese Belastung mit einkalkulieren. Berücksichtigen Sie bitte auch die vielen Möglichkeiten, die dieses Haus mit Sporthalle, Sportstudio und vielen Räumen allen Mitgliedern für Sport, Jugend- und Bildungsarbeit und Freizeitgestaltung bieten wird.

Unsere neuen Beiträge sind vergleichbar denen anderer größerer Sportvereine in Rheinland-Pfalz. Andere, auch hier im Trierer Bereich, werden in Kürze ebenfalls ihre Beiträge erhöhen. Das wissen wir aus Gesprächen mit diesen Vereinen. Wir erinnern Sie nochmals daran, daß wir unseren laufenden Sportbetrieb zu über 90% aus den Beiträgen unserer Mitglieder finanzieren müssen. Die öffentlichen Hilfen zu diesen laufenden Kosten und die Eintrittsgelder sind vergleichsweise sehr gering. Andere Einrichtungen, die ebenfalls Sport anbieten, haben um ein Mehrfaches höhere öffentliche Mittel. Wir sind im Durchschnitt immer noch wesentlich billiger als diese, bei höheren Aufwendungen und wesentlich größeren und vielseitigeren Leistungen.

Sind unsere Beiträge sozial?

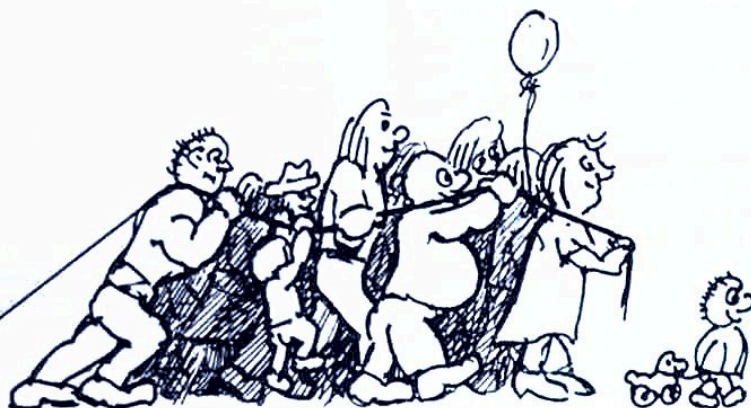
Ja!

- **Kinderreiche Familien:** Wenn zwei Kinder einer Familie in der TG sind, ist das dritte und jedes weitere Kind völlig beitragsfrei. Wo gibt es dies sonst noch?
- **Familienbeitrag:** Er beträgt künftig 28 DM/Monat. Häufiger Fall in der TG: Familie mit zwei Kindern. Diese Familie müßte an Einzelbeiträgen zahlen: aktive Erwachsene $2 \times 12 \text{ DM} = 24 \text{ DM}$, zuzüglich $2 \times \text{Kinder und Jugendliche} = 16 \text{ DM}$. Gesamtsumme bei Einzelbeiträgen = 40 DM/Monat. Ersparnis bei Familienbeitrag 16 DM/Monat.

Wer auf diese Beitragserhöhung so reagiert, daß er von einer „unrealistischen Beitragserhöhung“ und „überhöhten Verwaltungs- und Personalkosten“ spricht, hätte besser daran getan, sich vorher zu informieren. Diese Beitragserhöhung ist realistisch, weil sie auch in diesem Maße notwendig ist.

Andere Vorschläge, die wir erhalten haben, sind sachlich und durchaus bedenkenswert. So wird angeregt, die Beiträge stärker zu differenzieren, insbesondere Mitglieder, die nur einmal wöchentlich eine Übungsstunde besuchen, geringer zu belasten als Mitglieder, die an mehreren Gruppen und mehrmals wöchentlich am Sportbetrieb teilnehmen.

Eine solche Beitragsstaffelung ist aber leider nicht praktikabel, abgesehen davon, daß uns keine derartige Staffelung im Sport bekannt ist. Allerdings gibt es bei besonders kostenintensiven Sportarten zusätzliche Sonderbeiträge. Diese haben wir auch in der TG. Praktikabel wäre eine solche Beitragsstaffelung deshalb nicht, weil sie kaum kontrolliert werden kann und sehr unbeweglich ist. Man müßte mehrere Arten von Ausweisen einführen und vermutlich in jeder Übungsstunde eine vollständige Anwesenheitskontrolle durchführen, so daß große Belastungen für unsere Mitarbeiter ent-



Im Verein,

da ziehen alle an einem Strang, ob jung oder alt. Hier erholen sich viele vom Alltagsstreß. Hier zählen noch Gemeinsamkeit und Engagement. Genauso strengen wir uns an, damit Sie mit uns zufrieden sind.



**Modehaus
Marx Trier**

HS 100/97

stunden. Die Zeiten für diese Arbeiten wären auch dem Sport verloren. Die völlige Freiheit in allen Sportarten mitzumachen, ohne weitere Mitgliedschaften zu erwerben, sind ein wichtiger Vorzug jedes großen Vereins. Wie sollten die Kontrollen durchgeführt werden, wenn es in der Vergangenheit schon nicht möglich war, alle Übungsleiter zu bewegen, gelegentlich Kontrollen durchzuführen, ob Teilnehmer überhaupt Vereinsmitglied sind?

Gerade in den letzten Wochen konnten Sie wieder beobachten, in welchem Maße wir unser Sportangebot ausgeweitet haben und in welchem großem Umfang wir darüberhinaus Freizeitmöglichkeiten anbieten. Davon können alle Gebrauch machen. Diese Aktivitäten werden wir auch in Zukunft fortsetzen.

Ich hoffe, daß diese Darstellung dazu beiträgt, Verständnis für die notwendige Beitragserhöhung zu wecken.

Walfried Heinz
1. Vorsitzender

Monatliche Mitgliedsbeiträge, gültig ab 1. Juli 1990

- bisherige Beiträge in Klammern -

Hauptverein	Sonderbeiträge		
		Tanzsport	Karate
Kinder und Jugendliche bis 18 J.	8.-	(5.-) +5.-	+2.-
Erwachsene	12.-	(9.-) +6.-	+5.-
Familienbeitrag	28.-	(20.-) +5.-/6.-	+2.-/5.-
Inaktive	6.-	(3.-) -	-
Wehrdienst- und Zivildienstleistende	6.-	(-) +5.-	+2.-
Schüler und* Studenten über 18 J.	8.-	(5.-) +5.-	+2.-
Auszubildende über 18 Jahre	Siehe Beitrag für Erwachsene		
Korinarsport	20.-	unverändert	
Ballett	30.-	unverändert	

Kinderreiche Familien: Zwei Kinder zahlen den üblichen Beitrag, jedes weitere Kind der Familie ist beitragsfrei.

Schüler über 18 Jahre und Studenten, die bis 30.7.1990 einen Antrag auf Beitragsermäßigung stellen, zahlen den Beitrag für Jugendliche. Wehrdienst- und Zivildienstleistende zahlen bei entsprechender Mitteilung an den Verein für diese Zeit einen inaktiven Beitrag.

Das vielseitige Autohaus an Saar und Mosel



**WIR LASSEN
SIE NICHT HÄNGEN!**

Bernhard Rütz GmbH · Postfach 1360 · Granastr. 60-64
5503 Konz · Tel. (06501) 2021

Autohaus Rütz

VW Audi VAG

Gut besuchte Generalversammlung der TG Konz

Triathlon und Radsport - weitere partnerschaftliche Kontakte

Die Bedürfnisse der Mitglieder sind nach den Worten des 1. Vorsitzenden der Turngemeinde Konz-Karthus 1885 e.V. Walfried Heinz bei der Generalversammlung maßgebend für die Arbeit und Ziele des Vorstands. Darüberhinaus sei es wichtig, für eine erfolgreiche Vorstandsarbeit zu erahnen, welche Vorstellungen die Mitglieder von ihrer sportlichen Zukunft haben. Diese Wünsche sollen ja möglichst frühzeitig umgesetzt werden in die praktische Arbeit. Entsprechend dieser Maxime herrscht bei der TG eine, wie Heinz es nannte, positive Organisationsunruhe. Resultate seien u.a. die gezielte Angebots-erweiterung mit Triathlon und Radsport. Zur Informationsveranstaltung anlässlich der Gründung einer Radsportabteilung am Freitag, 11. Mai, im Kloster Karthus in Konz wird der Radtourenwart des Radsportverbandes Rheinland e.V. Hans May ein Referat halten. Heinz sagte zum Radsport, das die TG den Nachfragen vieler Radsportfreunde mit einer Radsportabteilung gerne nachkomme, zumal im Großraum Trier durch den Ausbau vieler Wege günstige Bedingungen für diese schöne Sportart geschaffen worden seien. Ein weiteres Ergebnis der Organisationsunruhe ist auch die Anstellung eines hauptamtlichen Sportlehrers. So wichtig und unentbehrlich die »Pfeiler« jeder Vereinsarbeit, die ehrenamtlich Tätigen, auch seien, ohne Hauptamtliche komme ein Verein von der Größe der TG heute nicht mehr aus. Im Verlauf seines Berichtes ging Walfried Heinz auf die schon bestehenden partnerschaftlichen Kontakte mit Vereinen in Frankreich, Luxemburg und der Tschechoslowakei ein. Er forderte die Mitglieder der TG auf, die Chancen, welche die Öffnung der Grenze zur DDR ermöglicht, verstärkt für sportliche Begegnungen zu nutzen. Heinz bat um Mithilfe bei den kommenden Treffen, die finanziell durch Land und Kommune unterstützt werden. Interessenten melden sich bitte bei der Geschäftsstelle der TG. Tel. Konz 2243. Zum Innenausbau und damit Fertigstellung der Sporthalle mit Vereins- und Jugendräu-

men teilte Heinz mit, daß die erforderlichen öffentlichen Mittel zum größten Teil bewilligt bzw. verbindlich zugesagt seien. Die Generalversammlung faßte zur Durchführung dieser Arbeiten entsprechende Beschlüsse.

In Ergänzung zu den sportlichen Angeboten führte der 1. Vorsitzende aus, daß mit der Fertigstellung der Halle ein Sportstudio zur Verfügung stehen wird. Die Halle mit ihren vielen Möglichkeiten sei dann nicht nur ein Mittelpunkt des Sports, sondern auch ein Zentrum für Geselligkeit von jung und alt und bestens geeignet für weiterbildende Maßnahmen.

Die erforderliche Erhöhung der Beiträge war ebenfalls ein wichtiger Tagesordnungspunkt. Ausführlich erläuterte Heinz diese Notwendigkeit und nannte 1986 als letzte Anhebung der Beiträge. Nach einer teilweise lebhaften Diskussion beschloß die Versammlung eine Heraufsetzung der Beiträge mit Ausnahme für Karate und Tanzsport. Der Vorstand wird hierüber erneut beraten.

Nun die Ehrung der Sportler.

Für langjährige Mitgliedschaft wurden ausgezeichnet:

Wilhelm Pohlentz, Eppenrod

(80 Jahre Mitglied)

Hans Loser, Kordel

(65 Jahre Mitglied)

Hans Scholer, Konz

(60 Jahre Mitglied - Ehrenbrief)

Elvira Philippi, Konz

(25 Jahre Mitglied - Silberne Ehrennadel)

Abteilung Bogensport:

Carin Weyand/Schüler weiblich

Boris Thome/Schüler,

Dirk Jonas, Thomas Aatz, Christine Fisch,

Klaus Clemens/Junior, Michael Bousonville/Jugend, Wolfgang Scheffer/Jugend, Christian Kößling/Junior, Ursula Kölschen-

bach/Damen, Martin Mischo/Schütze.

Abteilung Handball

Damenmannschaft:

4. Platz in der Saison 1989/90 in der Oberliga-Rheinland und dies als Aufsteiger. Ferner fehlte nur ein Punkt zur Vizemeisterschaft.

Sylke Majoli, Pia Arend, Marion Smolka, Kerstin Hein, Heike Umlauf, Ute Hoffmann, Birgit Wallenborn, Anita Ewald, Henny Kraus, Eva Dumjahn, Gaby Baer, Anja Willems, Trainer Johannes Peters.

Abteilung Tischtennis:

Marco Reinsbach, Christian Reinsbach; Seniorenmannschaft (3 Herrenmannschaft) Kolf, Fisch und Schäfer.

Abteilung Karate:

Markus Kiefer (Spitzenathlet der Karate-Abteilung), Thomas Reuter, Rhandelle Mathieu; Achim Becker, Eric Becker, Heiner Spang, Carsten Ziegler, Nina Gerds, Othmar Noe, Lothar Spang, Jürgen Weichert, Helmut Hohmann.

Abteilung Leichtathletik:

Erwin Altenhofen, Michael Riehm, Thorsten Weires, Jürgen Alt, Frank Scalla, Stefan Mohr, Ingo Benischek, Beatrice Thömmes, Nadine Kuhn, Martina Collisi, Carola Hertel, Katja Trierweiler, Marion Laudwein, Simone Lenard, Katja Frick.

Alle auf dieser Seite genannten Leichtathleten waren unter den ersten 10 der Rheinland-Bestenliste.

Abteilung Lauftreff:

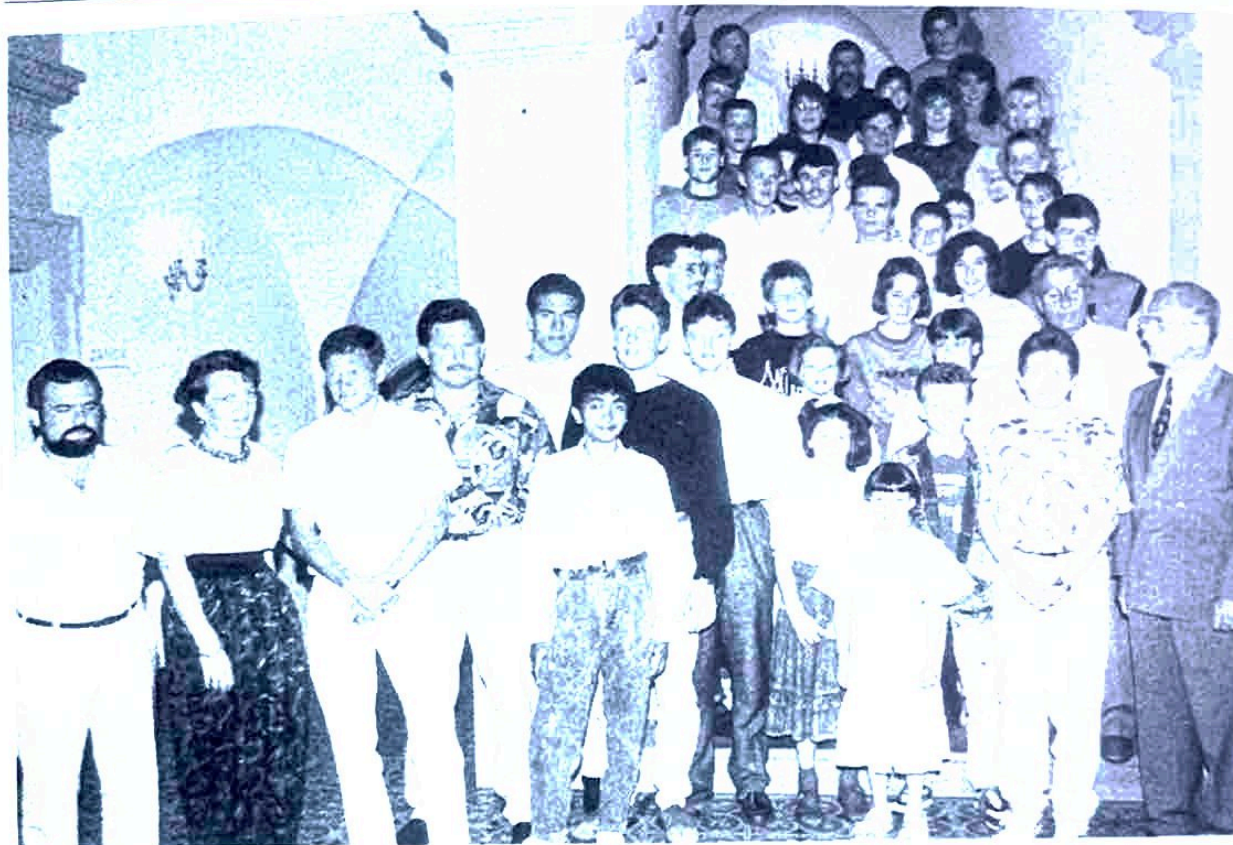
Rainer Schröder, Wilfried Hermesdorf, Andreas Kilian, Horst Detlev Dern, Elfi Dewald, Leo Musti.

Abteilung Turnen:

Silvia Riehm, Miriam Seidel, Dörthe Ernst.

Abteilung Volleyball:

Peter Händel, Ludwig Öffling, Roland Hein, Ralf Kessler, Anja Willems, TG Konz Herren III.



Den erfolgreichsten Sportlerinnen und Sportlern der TG wurde in der Generalversammlung für hervorragende sportliche Leistungen gratuliert.



Die geehrten langjährigen Mitglieder der TG mit den Vorsitzenden Walfried Heinz und Rainer John

Vereinszeitungs- Wettbewerb des LSB

»Unser Verein«, die TG Vereinszeitung, erreichte beim Vereinszeitungs-Wettbewerb des Landessportbundes (LSB) einen beachtlichen 3. Platz in der Hauptgruppe II. An diesem Wettbewerb der besten Vereinszeitungen des Jahres 1989 hatten sich über 100 Bewerber beteiligt.

LSB Präsident Rolf Weiler (rechts) überreichte am 25.4.1990 in Mainz dem 2. Vorsitzenden der TG Konz, Rainer John, die Ehrenurkunde und einen Scheck.



Foto: Lengersdorff LSB

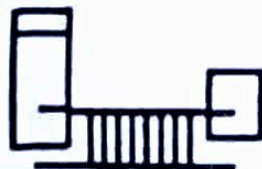
Heißmangel Reinhilde Michels

Dienstag bis Freitag: 09.00-12.00 Uhr · 15.00-19.00 Uhr
Samstag 9.00-12.00 Uhr

Montag Ruhetag

Weinbergstraße 60 · Telefon 1 63 89
5503 KONZ

Klaus Schäfer



- Stahlbau
- Bauschlosserei

5503 Konz-Könen
Gewerbegebiet
Tel. 06501/17493



Inh. Ursula Endres

Immer aktuell:

Damen-Oberbekleidung

JEANS UND JUNGE MODE

Baby- und Kinderbekleidung

5503 KONZ · Am Markt 16
Telefon 06501/2527

Omnibusreisen WILHELM FRIES jr.



Vereins-,
Schul-
Studien-
Berufs-
und Linienfahrten

Reisebusse bis 63 Sitzplätze

5501 Holzerath · Telefon 06588/502

modeatelier
d. reinert
auf tommet 9
5503 Konz-Könen
tel. 06501-17442



»Konzer Saunabad« und Massagepraxis im Hallenbad · Inh. H. Schulte

Öffnungszeiten:

Familien	Montag	16.00-22.00 Uhr	Herren	Mittwoch	8.00-21.00 Uhr
Damen	Dienstag	8.00-21.00 Uhr		Freitag	14.00-21.00 Uhr
	Donnerstag	8.00-22.00 Uhr		Samstag	8.00-16.00 Uhr

Bräunungsgeräte · Frischluftraum · med. Fußpflege

Weitere Öffnungszeiten für Behandlungen: Montag bis Freitag 7.00-21.00 Uhr
Telefon 1 61 61 · Parkplätze

FRIEDEL HAAG

Malermmeister

5503 Konz-Kommlingen

Follmettstraße 15

Telefon 06501/15541



GmbH

Ihr Elektrofachgeschäft für:

- Planung und Ausführung
- Elektroinstallation
- Lichttechnik • Elektroheizung
- Kommunikationstechnik

Jetzt 5503 KONZ · Karthäuser Straße 81/
Ecke Moselstraße · Tel. 06501/2845 u. 5936

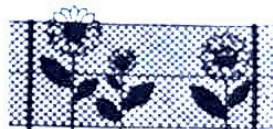
Ratskeller Konz

Inh. G. Lukosch
Telefon: 22 58

RESTAURANT · CAFE
DAS SPEISERESTAURANT IN KONZ

deutsche und internationale Spezialitäten · erlesene Weine
Wir empfehlen uns auch für Tagungen und Familienfeiern

GÜNTER HEIN Drahtflechterei · Drahtzäune



Wir sind auf Draht speziali-
siert mit sämtlichem Zubehör
für den Zaunbau
Montage und Verkauf

5503 KONZ · Bahnhofstr. 16 · Tel. 06501/3021



AUTOLACKIEREREI WOLFGANG PUNESSEN AUTOLACKIERERMEISTER



Einbrennlackierung · Industrielackierung · Beschriftung
Karosseriearbeiten · Irgonal · Color-Center

Auch samstags von 8 bis 12 Uhr geöffnet

5503 Konz-Könen · Gewerbegebiet
Telefon (06501) 15601





Oberliga Damen Riesenleistung

Die Konzer Damen zeigten in der abgeschlossenen Saison 1989/90 eine Superleistung und vertraten den Bezirk Mosel, mit Mosella Schweich, in der Oberliga Rheinland. Bereits nach der Vorrunde stand fest, daß die Konzer sich im oberen Tabellenfeld festsetzen könnten. Trainer Johannes Peters brachte es fertig, die Mannschaft für die Rückrunde so motivieren zu können, daß die Damen einen Tabellenplatz erreichten, mit dem hier niemand gerechnet hätte. Bis drei Spieltage vor Saisonabschluß stand Konz allein auf dem zweiten Tabellenplatz. Am Ende sprang durch das schlechtere Torverhältnis nur der «4. Platz» heraus, jedoch punktgleich mit dem Zweiten und Dritten der Tabelle. Normalerweise hat es der Aufsteiger immer am schwersten die Klasse zu halten. Jedoch hat unsere Damenmannschaft gezeigt, daß man mit einer guten Leistung und einer konzentrierten Arbeit mit dem Trainer auch in der neuen Klasse gleich ganz nach oben kommen kann. Wir wünschen der Mannschaft für die kommende Saison alles Gute und viel Erfolg.

Weibliche A-Jugend Bezirksmeister

Bei unserer weiblichen A-Jugend kann man die Überschrift wählen: Wir haben gewagt und haben gewonnen.

Durch den Stichtag bei Jugendlichen haben wir für die neue Hallensaison die Mädchenmannschaft in die A-Jugendklasse gemeldet, obwohl fast alle noch in der B-Jugend spielen könnten. Bei der jetzigen Qualifikationsrunde überraschte unsere Mannschaft schon in der Vorrunde mit einem zweiten Platz. In der Rückrunde konnten die Konzer zwar nicht in Bestbesetzung antreten, schafften aber trotzdem den ersten Platz. So ergab sich in der Tabelle aus Vor- und Rückrunde für Trainer Josef Gehlen und seine Mannschaft den ersten Platz in der Kleinfeldrunde des Bezirks Mosel 1990. Wir gratulieren dem Trainer und unserer weibl. A-Jugend für die Meisterschaft und hoffen, daß der Meister der Hallenrunde 1990/91 ebenfalls aus Konz kommen wird.

Vorschau:

2. Bundesliga Bayer Leverkusen, Gast in Konz

Die Handballabteilung wird am 4. August einen Tag des Handballs in der Saar Mosel Halle durchführen. Hierzu konnten wir die Mannschaft von Bayer Leverkusen verpflichten. Ferner wird noch mit den Vertretern von Spiesen verhandelt. Die Spiesener haben in der Qualifikation den Aufstieg in die 2. Liga nur knapp verpaßt. Wir bitten, daß auch die «Nichthandballer» unseres Vereins uns an diesem Tag ihre Unterstützung in der Saar-Mosel-Halle zukommen lassen.

Über den Tag des Handballs werden wir durch die Presse, Radio und Fernsehen (Freier Kanal Trier) genügend informieren.

1. Seniorenmannschaft der TG Konz rüstet die Landesligasaison 1990/91.

Der Aufbau für die kommende Saison hat bei unserer 1. Männermannschaft begonnen. Trainer Richard Stoffel trainiert mit seinen Spielern zur Zeit in drei Einheiten mit aller Macht, denn er hat sich ein Ziel in der Landesliga gesteckt, was heißt: Konz muß unter die ersten Drei. Für den Rückraum konnten zwei neue Spieler verpflichtet werden. Von der MJC Trier kam Robert Pose, der in der TG groß geworden ist, und von der DJK St. Matthias, Ralf Schöter. Damit dürfte sich das Problem der fehlenden Rückraumspieler aus der letzten Saison hoffentlich gelöst haben. Die Konzer Abwehr hat fast in allen Spielen ihre Aufgabe sehr gut gelöst. Die Schwächen lagen im Angriff, da uns geeignete Torwerfer aus der «zweiten Reihe» fehlten. Nun muß der Trainer eine glückliche Hand haben, um eine gute Mannschaft zu formen und in der Saison einen Gegner antreffen, der immer ein Tor zu wenig wirft. Wir wünschen der Mannschaft und dem Trainer eine fruchtbare Arbeit und eine gute Meisterschaftsrunde 1990/91.

**Freizeiten für Kinder
und Jugendliche
in ganz Europa während
der Sommerferien**

IFJ



**Internationale
Freizeit-Jugend e.V.
Konz**

5503 KONZ
Schubertstraße 22
Telefon 06501/5192

SAMOK-BAU DIWO KG



5503 KONZ b. Trier, Schillerstr. 27

(Am Marktplatz, in der Kreissparkasse)

Telefon Nr. 06501/2028, Telefax 06501-3369

WOHNUNGSUNTERNEHMEN

Die SAMOK-Baugesellschaft baut und vermietet zweckmäßig gestaltete Mietwohnungen sowohl im freifinanzierten als auch im öffentlich geförderten Wohnungsbau.

...die bunte
Reisepalette
mit den
ausgesuchten
Zielen - für
Ihr Urlaubs-
Erlebnis'90



Ob "großer Urlaub" für ein paar Wochen oder Kurzurlaub für wenige Tage – unser Reise-Angebot ist vielfältig und abwechslungsreich. Schauen Sie doch mal in unseren Farbkatalog! Wir haben für jeden Urlaubswunsch die richtige Adresse: Für alle Sonnenanbeter, für alle Wanderfreunde, für alle Sportlichen, für alle Erlebnishungrigen, für alle Erholungssuchenden, für alle Alleinreisenden, für alle Familien, für alle Clubs, für alle kleinen und großen Gruppen.

Wir laden Sie ein zu unseren Urlaubsreisen, Städte-, Club-, Rund- und Erlebnisreisen, zu unseren Festival- und Musicalreisen und zu unseren Kreuzfahrten. Ohne Streß, und von unserer netten Bord-Stewardess herzlich betreut, fahren wir Sie in unseren komfortablen, luxuriösen Luxus-Fernreisebussen zu Ihrem Urlaubs-Hotel und bringen Sie auch wieder bequem zurück.

Natürlich stellen wir Ihnen auch individuelle Reisen zusammen. Übrigens TJAEREBORG- und NECKERMANN-Flugreisen - auch bei uns buchen!

Ruwertal-Reisen
Zentrale: Tel. (06 51) 20 90 50

Reisebüro Ruwertal
Nagelstr. 14 • 5500 Trier
Tel. (06 51) 7 50 71

...und die gute Laune reist mit!

RUWERTAL
REISEN





Über 90 Sportabzeichen in der TG Konz-Karthaus

1989 war das bisher erfolgreichste Jahr, was die Anzahl der Sportabzeichen in der TG Konz betrifft. Die Erwachsenen Sportabzeichen betragen 45 und die der Jugend und Schüler 50 Stück. Hier sei noch angemerkt, daß bei den Erwachsenen die Gruppe der Silber- und Bronzeabzeichen rückläufig ist. In Zahlen: Silber 6 x, Bronze 3 x. Ist hier der

Anreiz zu gering, der die Gruppe der 18-39jährigen betrifft?

Die 40-65jährigen, die also das goldene Sportabzeichen erwerben, sind sehr stark vertreten: 1989 mit 36 Sportabzeichen!

Besonders geehrt wurde für das 25. Sportabzeichen in Gold: Peter Händold, durch unse-

ren 1. Vorsitzenden Walfried Heinz, der selbst sein 8. Sportabzeichen in Gold empfangen konnte.

Alle, die 1990 am Sportabzeichen interessiert sind, erhalten unter der Rufnr. 06581/3138 Auskunft über Bedingungen und Übungszeiten.



Verleihung der Sportabzeichen durch den 1. Vorsitzenden Walfried Heinz und die Prüfer Karl-Josef Weishaupt und Erwin Altenhofen.

Sportabzeichen 1989 Erwachsene

Gold

Händold Peter	25 x
Musti Leo	24 x
Schmitz Alfred	18 x
Weishaupt Karl-Josef	17 x
Fuchs Ilse	16 x
Kaiser Hubert	14 x
Wilhelmi Günter	14 x

Hochreiter Magdalena	12 x
Bauer Richard	12 x
Seidel Liselotte	11 x
Schmitz Hermann	11 x
Heinz Walfried	8 x
Schu Erwin	5 x
Wecker Ferdinand	4 x
Hertel Gisela	4 x
Seidel Dettel	4 x
Hertel Wolfgang	4 x
Schuh Jakob	4 x
Frick Rainer	3 x
Meister Jens	2 x
Burkhardt Norbert	2 x
Hohl Wolfgang	2 x

Friedrich Werner	2 x
Kuhlmann Rolf	2 x
Kowoll Heinrich	2 x
Wunn Rosemarie	2 x
Klein Norbert	2 x
Salzmann Lydia	1 x
Skalbania Wolfgang	1 x
Frentzen Gunter	1 x
Miedtke Ursula	1 x
Klein Heidemarie	1 x
Burkholz Hans	1 x
Schweitzer Leo	1 x
Wojanowski Iris	1 x
Lellinger Uwe	1 x
36 x	

Silber

Fischer Herbert	7 x
Altenhofen Erwin	7 x
Kisege Franz-Josef	5 x
Weires Winfried	2 x
Bohmfeldt Manfred	2 x
Weires Gertrud	1 x
6 x	

Bronze

Reuter Thomas	
Kuhlmann Renate	3 x
Salzmann Rolf	2 x
3 x	
Gesamt Erwachsene	45 x

Sportabzeichen 1989 Jugend/Schüler

Jugend Silber
Kaiser Stefan
Hänold Bernd
2 x

Bronze/Silberkranz
Hippchen Daniela
Mertz Mareike
Rommelfanger Tanja
Faber Sigrid
Teske Anja
Bambach Kerstin
Hutmacher Simone
Proksch Dorothee
Schroder Achim
Schneider Daniela
Kramer Katrin
Moewert Tanja
Fischer Ivon
Tecklenburg Nicole
Baumgartner Eva
15 x

Bronze
Kowoll Peter
Jungblut Melanie
Hynnen Sahra
Palzer Nadine
Bast Sabine
Seidel Daniela
Collisi Martina
Kuhn Nadine
Hertel Carola

Becker Tanja
Schuh Dolores
Weyand Carin
Friedla Nina
Wilhelmi Elke
Hilger Maren
Breuer Anja
Schmitz Jörg
Weires Thorsten
18 x

Schüler Silber
Benischek Ingo
Kaiser Johannes
Lenard Simone
Otto Dirk
Trierweiler Katja
Laudwein Marion
6 x

Bronze
Pizzadini Thorsten
Pizzadini Florian
Lenard Stefanie
Klein Ingmarie
Weires Marco
Körtler Andreas
Benischek Martin
Mackenberg Axel
Seidel Miriam
9 x

gesamt Jugend/Schüler
50 x

Seit über 70 Jahren im Dienste der Bauwirtschaft

BLASIUS GmbH

Baustoff- und Holzgroßhandel
Fertigbeton · Innentüren · Garagentore

5503 Konz

Goethestr. 3-5 · ☎ 06501/2091-92 · Fax 06501/2189



5500 Trier · Dietrichstraße 47
Telefon (0651) 48506

- individuelle Sporteinlagenfertigung
- Spezial-Sportschuhzurichtungen
- Laufschuhberatung
- Laufstudio

KONZER PAPIER-MARKT GMBH

Schulbedarf Schreibwaren
Bürobedarf Zeichenbedarf
Spielwaren Bastelbedarf

Römerstraße 74 · **5503 KONZ** · Tel. 06501/3025

Für Ihren Vereins- und Festbedarf finden Sie bei uns alles, was Sie brauchen
Teller, Becher, Servietten, Getränkebons, Alubecher, Bestecke und vieles mehr
zu äußerst günstigen Preisen.

UKW 102,1
UKW 100,1

R A D I O
RPR
...bringt mehr!

UKW 102,6
UKW 102,9



**OFFSET-DRUCKEREI
HANS KASPERS**

Qualitätsprodukte
preiswert

und
termingerecht

5503 KONZ
Granastr. 17-19

Telefon 06501/5570
Telefax 06501/5686

Getränke von
Mangerich

5500 TRIER-FEYEN
Telefon (0651) 31403



Diebels Ält
Das freundliche Ält

Herstellung der gesamten Außenanlagen aus Naturstein- und Verbundsteinpflaster



Pflaster- und Tiefbau
Hoch- und Stahlbetonbau

ÄGEN oHG
Inh. Albert Faas

Albert-Einstein-Str. 3
5503 KONZ-KÖNEN
Telefon 06501/13091

L. Elenz GmbH & Co.

Tiefbau - Straßenbau

- Ausführung neuzeitlicher Straßenbau-,
- Ent- und Bewässerungsarbeiten

Büro: Konzerbrück 29
Postfach 1260
5503 KONZ · Tel. 06501/*12004

Bauhof: Domänenstr. 1
5503 KONZ · Tel. 06501/2390

Bürstenlose Fahrzeugwäsche

mit Motor- und
Unterbodenwäsche

schnell · schonend · sauber

Winterzeit: 7 - 20 Uhr

Sommerzeit: 7 - 22 Uhr



selbst
waschen+pflegen+saugen

SB Auto-Waschtreff Werner

Konzerbrück · 5503 KONZ

**SB Waschtreff
Autohaus Werner**
5510 SAARBURG

6 x Bezirksmeister

Bei den Bezirksmeisterschaften der Schüler in Bernkastel-Kues errangen unsere Athletinnen und Athleten 6 Bezirksmeister-Titel für die TG. Thorsten Weires und Marion Laudwein errangen je 2 Titel. Beatrice Thömmes und Ingo Benischek je einen. Thorsten Weires wurde Bezirksmeister im 80 m Hürden Lauf in 12,6 sek. und im Weitsprung mit 6,12 m. Im 75 m Lauf belegte er in 9,3 sek. den 3. Platz. Im Vorlauf 9,1 sek. Marion Laudwein gewann die Titel im Hochsprung mit 1,31 m und im Weitsprung mit 4,28 m. Beatrice Thömmes wurde Bezirksmeisterin im 75 m. Lauf in 10,1 sek. Beim Kugelstoßen wurde sie mit 7,95 m 3. Ingo Benischek wurde im 50 m Lauf in 7,4 sek. Meister. Beim Weitsprung kam er auf Platz 2 mit 4,30 m. Einen 4. Platz erreichte Katja Trierweiler im 50 m Lauf in 7,4 sek und Carola Hertel im 800 m Lauf in 2:43,9 Min. Weitere Ergebnisse: Nicole Böhmfeld, 800 m in 2:47,5 Min. Weit 3,96 m Dirk Otto (leicht verletzt) 50 m in 7,8 sek. Weit 3,72 m.

Thorsten Weires überlegener Rheinlandmeister

Einen überlegenen Sieg und damit den Titel »Rheinlandschülermeister 1990« im Block-Mehrkampf Lauf errang Thorsten Weires bei den Block-Mehrkampfmeisterschaften der Schüler in Koblenz. Schon im Weitsprung ging er mit 5,90 m in Führung. Die 80 m Hürden schloß er mit einer persönlichen Bestleistung von 12,3 sek. ab und kam beim 75 m Lauf trotz heftigem Gegenwind auf 9,3 sek. womit er seinen Vorsprung weiter ausbauen konnte. Auch beim Hochsprung konnte er eine neue persönliche Bestleistung aufstellen. Mit 1,76 m sprang er der Konkurrenz auf und davon. Den Abschluß bildeten die 1000 m, die er als 2. in 2:59,0 Min durchlief. Das Ergebnis 5.758 Punkte.

Der Nachwuchs macht sich bemerkbar

Beim Lauferabend, den die Eintracht Trier im Moselstadion ausrichtete, zeigte Florian Pizzardini, der schon beim Konzer Läuferabend durch eine sehr gute Leistung auffiel, über 1000 m der Schüler, eine ausgezeichnete Leistung und kam auf glänzende 3:32,3 Min. Auch Bruder Thorsten zeigte sich sehr stark und durchlief die Strecke in sehr guten 3:59,0 Min. Wissen muß man, daß beide erst 9 Jahre alt sind.

Auch unser Mehrkampf-As, Thorsten Weires, versuchte seine Bestzeit von 2:59,0 Min. zu verbessern. Dies gelang ihm auch mit Pavour. Im 2:49,5 Min. lief er durchs Ziel.

Katja Trierweiler lief bei den Schülerinnen W12 ein beherztes Rennen über 800 m und belegte in 2:48,3 Min. den 3. Platz. Marion Laudwein lief, in der gleichen Klasse, 3:00,5 Min. Mit Beatrice Thömmes ging eine Sprinterin auf die 800 m und kam in 2:52,6 Min. erschöpft aber glücklich ins Ziel der Klasse W13. Alle hatten damit ihre Bestzeit stark verbessert, was Carola Hertel leider nicht gelang. Sie blieb mit 2:47,7 Min. deutlich unter ihrer Bestzeit von 2:41,21 Min.

Läuferabend in Konz

Nach langer Zeit war die TG Konz-Karthus wieder einmal Ausrichter eines Lauf-Wettbewerbs im Konzer Stadion.

In der Schülerklasse war man unter sich. Anders beim 10.000 m Lauf der Männer und Frauen. 20 Läufer und 5 Läuferinnen aus 11 Vereinen waren am Start.

Die Ergebnisse:

Männer Hauptlauf

1. Andreas Kilian TG Konz	35:04,3 Min.
2. Jürgen Jochem SV Tawern	35:56,1 Min.
3. Michael Adamitz TV Kröv	37:50,2 Min.

Altersklassen

M30 1. Wilfried Hermesdorf TG Konz	34:31,5 Min.
M35 1. Heinz Britz Eintr. Trier	36:18,8 Min.
M40 1. Peter Jäger SV Tawern	34:19,5 Min.
M45 1. Rainer Schröder TG Konz	34:34,6 Min.

M50 1. Josef Blau TG Konz	40:27,1 Min.
Frauen Hauptklasse	51:40,6 Min.
1. Ruth Seer SV Tawern	
Frauen Altersklasse	51:45,9 Min.
W30 1. Bärbel Jäger SV Tawern	51:07,0 Min.
W35 1. Doris Heckel TG Konz	40:27,0 Min.
W40 1. Elfi Dewald TG Konz	
Schülerinnen 2000 m	
W13 1. Beatrice Thömmes TG Konz	9:10,9 Min.
W14 1. Nicole Böhmfeldt TG Konz	8:36,8 Min.
Schüler 3000 m	
M13 1. Dirk Otto TG Konz	12:22,4 Min.
M12 1. Ingo Benischek TG Konz	13:55,2 Min.
2. Thomas Heckel TG Konz	14:33,4 Min.
M10 1. Jan Böhmfeldt TG Konz	14:01,5 Min.
M 9 1. Florian Pizzardini TG Konz	12:48,6 Min.
M 9 2. Thorsten Pizzardini TG Konz	13:23,8 Min.
3. Martin Benischek TG Konz	14:47,7 Min.
4. Björn Schikowski	15:49,0 Min.

ELEKTRO KÖHL

■ Elektroinstallation von
Industrieanlagen

■ Installation von
Elektro-Heizungen

■ Elektronische
Kommunikations-Systeme

VDS-anerk. Errichter-Betrieb für elektronische Brand- und Einbruchmeldeanlagen

Diedenhofener Straße 6 · 5500 Trier · Telefon (0651) 8108-0

Für alle Aktiven die ideale Anlaufstation

Für Sport-Ausrüstungen und Sportbekleidung

Sport Simons

- an der Basilika -

5500 TRIER · KONSTANTINSTRASSE · TELEFON (06 51) 7 58 79

**Jeder Zeit
die richtige Baumaschine.
Zum günstigen Tarif.**

Wir vermieten

- | | |
|---------------------------------|-------------------------------|
| Rüttelplatten 75-620 kg | * Stromaggregate 4,2-1000 KVA |
| Stampfer | * Bautauchpumpen |
| Rüttelwalzen 0,5-17 to. | * Hochdruckreiniger |
| Radlader 0,5-2,0 m ³ | * Sandstrahler |
| Kompaktlader | * Steinschneider |
| Planierdrape 200 PS | * Fugenschneider bis 32 cm |
| Motorgrader | * Betonmischer |
| Hydr. Bagger 1,0-15 to. | * Betonrüttelflaschen |
| Baggerlader | * Betonglätter |
| Grabenfräse | * Kehrmaschinen |
| Baustellenkompressor | * Verbauelemente |
| Hydr. Handhammer | * Bauwagen/Container |
| Hydr. Maschinenhammer | * Heizgeräte |
| Elektrohämmer | * Anhänger |
| | * Verladeschienen |

**Unser Mietpark
Ihr Gewinn**



clemens

BAUMASCHINEN GMBH
VERKAUF UND ANKAUF
VERMIETUNG
SERVICE UND ERSATZTEILE

D-5503 Konz-Könen · Rudolf-Diesel-Straße
Telefon 06501/13081 · Telex 472795 bvsex
Telefax 06501/13046

Wir lösen Transport-Probleme



**Brenderup
Profi-Anhänger**

Hochtechnologie in modernem
Design. Robuste Bauweise.
Große Ladefläche. Günstiges
Eigengewicht. Komplettes Zu-
behörprogramm.



clemens

BAUMASCHINEN GMBH
VERKAUF UND ANKAUF
VERMIETUNG
SERVICE UND ERSATZTEILE

D-5503 Konz-Könen · Rudolf-Diesel-Straße
Tel. 06501/13081-83 · Telex 472795 bvsex · Telefax 06501/13046

Bitte ein Bit



Lieferant:

**Rolf Winnebeck GmbH
Getränkevertrieb**

**5503 Konz-Könen
Telefon (06501) 2033**

Übungsplan

Stand vom 01.07.90

Tag	Uhrzeit	Übungsart	Übungsleiter	Sportstätte
				
Basketball				
Montag	16.00 - 17.30	C/B-Jugend	Michael Holbach	St. Nikolaushalle
	17.30 - 19.00	Mädchen/Damen	Elmar Lutz	St. Nikolaushalle
	18.00 - 20.00	A-Jugend/Senioren	Jürgen Greis	Saar-Mosel-Halle
Dienstag	15.00 - 16.15	Minis/Jahrgang 79 u. jünger	Michael Edringer	Saar-Mosel-Halle
	16.15 - 17.30	D-Jugend Jahrgang 77/78	Michael Edringer	Saar-Mosel-Halle
Mittwoch	15.00 - 16.00	D-Jugend	Frank Heinz	St. Nikolaushalle
	16.00 - 17.00	C/B-Jugend	Frank Heinz	St. Nikolaushalle
Freitag	18.00 - 20.00	A-Jugend/Senioren	Jürgen Greis	Gymnasiumhalle

				
Bodybuilding				
Dienstag	19.30 - 21.00	Bodybuilding für Frauen	Manfred Gerds	Gymnastikhalle SMH und Krafraum
Freitag	20.00 - 22.00	Bodybuilding Damen und Herren	Manfred Gerds	Krafraum der SMH

				
Bogensport				
Abteilungsleiter: Jonas Heribert · Parallelweg 32 · 5503 Konz · Telefon 0 65 01/ 35 01				Oberemmel/Rohbau
Montag	14.00 - 16.00	Bogensport	Heri Jonas	TG Halle
Donnerstag	15.00 - 19.00	Bogensport	Heri Jonas	TG Halle
Freitag	15.00 - 17.00	Bogensport	Heri Jonas	TG Halle
Samstag	14.00 - 18.00	Bogensport	Heri Jonas	TG Halle

				
Breitensport				
Damen + Herren				
Abteilungsleiter: Frank Gisela · Im Sonnenschein 16a · 5503 Konz · Telefon 0 65 01 / 1 56 73 Burkholz Hans · Schwalbenweg 2 · 5503 Konz · Telefon 0 65 01 / 34 44 privat + dienstlich				
Montag	15.00 - 16.00	Rhythmische Gymnastik für Damen	Ilse Fuchs	} Gymnastikhalle der Saar-Mosel-Halle
	19.00 - 20.00	Rhythmische Gymnastik	Inge Achtermann	
	20.00 - 21.00	Damengymnastik	Manfred Gerds	
	20.00 - 21.00	Rhythmische Gymnastik f. Damen	Ilse Fuchs	Saar-Mosel-Halle
	20.00 - 21.00	Aerobic-Gymnastik-Stretching mit Musik	Marlies Frick	Gymnasium Halle
Dienstag	15.00 - 16.30	Rhythmische Gymnastik für Damen ab 50 Jahre	Margret Müller	Gymnastikhalle SMH
Mittwoch	10.00 - 11.00	Rhythmische Gymnastik	Frau Schneider	Lorenz-Kellner-Halle
	19.30 - 20.30	Rhythmische Gymnastik für Damen	Inge Achtermann	Kloster Karthaus
	20.30 - 22.00	Rhythmische Gymnastik für Damen	Rita Mangerich	Kloster Karthaus
Donnerstag	15.00 - 16.00	Rhythmische Gymnastik und Wassergymnastik	Ilse Fuchs	Hallenbad
	19.30 - 20.30	Aerobic-Gymnastik-Stretching mit Musik	Marlies Frick	} Gymnastikhalle der Saar-Mosel-Halle
	20.30 - 21.30	ab 35 Jahren/Fitnessgymnastik für Sie und Ihn	Marlies Frick	
Freitag	20.15 - 22.00	Trimming für Sie und Ihn		
	20.00 - 22.00	Breitensport Herren	Dieter Ehrlich	Gymnasium Halle

Übungsplan

Stand vom 01.07.90

Tag	Uhrzeit	Übungsart	Übungsleiter	Sportstätte
-----	---------	-----------	--------------	-------------



Handball

Abteilungsleiter:

Chandony Manfred · Hauptstraße 52 a · 5505 Wasserliesch · Telefon 0 65 01 / 1 22 58

Stellvertreter: Johannes Peters · Telefon 06501/83-113 di. · 5065 pr.

Dienstag	17.00 - 18.30	männl. D-Jugend Jahrgang 1977 u. jünger	Jürgen Kusche	Gymnasiumhalle
	17.00 - 18.30	männliche B-Jugend	Manfred Chandony	St.-Nikolaus-Halle
	17.15 - 19.15	weibl. A-Jugend	Josef Gehlen	Saar-Mosel-Halle
	19.15 - 20.30	Damen	Johannes Peters	Saar-Mosel-Halle
	20.30 - 22.30	Senioren I	Richard Stoffel	Saar-Mosel-Halle
Mittwoch	17.15 - 18.30	männl. C-Jugend		Saar-Mosel-Halle
	18.30 - 20.00	männl. A-Jugend	Manfred Chandony	Saar-Mosel-Halle
	20.00 - 21.30	Damen	Johannes Peters	Saar-Mosel-Halle
	21.30 - 22.30	Senioren III + Torwarttraining		Saar-Mosel-Halle
Donnerstag	17.15 - 19.00	männl. C-Jugend		Saar-Mosel-Halle
	17.15 - 18.30	weibl. A-Jugend	Josef Gehlen	Gymnasiumhalle
	19.00 - 20.00	Damen evtl. männl. B-Jugend	Johannes Peters	Saar-Mosel-Halle
Freitag	17.15 - 19.00	männl. A + B Jugend	Manfred Chandony	Saar-Mosel-Halle
	19.00 - 20.30	Senioren I	Richard Stoffel	Saar-Mosel-Halle
	20.30 - 22.30	Senioren II	Josef Kolf	Saar-Mosel-Halle



Karate

Abteilungsleiter:

Gerhartz Elmar · Bachwies 10 · 5500 Trier-Filsch

· Telefon 06 51 / 1 07 76 (privat) · Telefon 06 51 / 20 52 29 (dienstlich)

Montag	19.00 - 20.00	Konditionstraining	Dietmar Spang	Kraftraum der SMH
	20.00 - 22.00	Senioren- und Leistungsgruppe	Dietmar Spang	Gymnastikhalle der
Dienstag		Karate-Anfänger und Breitensportgruppe	M. Kiefer	Saar-Mosel-Halle
	18.00 - 19.30	Jugend-Leistungsgruppe und Anfänger-Kurs	Dietmar Spang	Gymnastikhalle der
			Thomas Reuter,	Saar-Mosel-Halle
Freitag	18.00 - 22.00	Jugend/Anfänger und Kampfsportgruppe	Th. Reuter, D. Spang,	Gymnastikhalle der
			M. Kiefer	Saar-Mosel-Halle
Samstag	20.00 - 22.00	Senioren-/Anfänger-/Leistungsgruppe		Gymnastikhalle der
	13.30 - 15.00	Trainings-Wettkampf	D. Spang, M. Kiefer	Saar-Mosel-Halle
	15.00 - 16.30	Trainings-Wettkampf		Kraftraum



Herzsport- oder Koronarsportgruppe

Dienstag	18.45 - 20.00	Aufbautraining unter ärztlicher Aufsicht	Rainer John/ Werner Schulz	Gymnasium Halle
----------	---------------	--	-------------------------------	-----------------

Weitere Interessenten wenden sich bitte an Werner Schulz, Geschäftsstelle der TG Konz-Karthaus, Telefon 06501/2243

Tag	Uhrzeit	Übungsart	Übungsleiter	Sportstätte
-----	---------	-----------	--------------	-------------

Kurse

Mittwoch	19.00 - 20.00	Vorbeugende Wirbelsäulengymnastik	Marlies Frick	Gymnasiumhalle
	20.00 - 21.00	Vorbeugende Wirbelsäulengymnastik	Marlies Frick	Gymnasiumhalle

Eventuell wird in den Vormittagsstunden ein weiterer Kurs Wirbelsäulengymnastik angeboten.



Leichtathletik

(Lauftreff, Sportabzeichen usw.)

Abteilungsleiter:

Weishaupt K.J. · Sebastianusstraße 13 · 5503 Konz · Telefon 0 65 01 / 25 65

Montag	16.15 - 17.00	Kinderlauftreff	Frau Heckel	Stadion (Eingang)
	17.15 - 18.00	Gruppe 5-9 Jahre/ab 1. Mai im Stadion von 17.00 - 18.00	Thul/Mertes	SMH/Stadion
	17.00 - 19.00	ab 12 Jahre	Collisi/Weishaupt	Stadion
	17.00 - 19.00	ab 12 Jahre	Manfred Gerdts	Kraftraum
Dienstag	17.30 - 19.00	Lauftreff für Fortgeschrittene	Uwe Lellinger	Stadion
	19.00 - 20.00	Lauftreff für Anfänger	H. Burkholz	Stadion
Mittwoch	17.15 - 19.00	Gruppe 9 - 11 Jahre/ab 1. Mai im Stadion	Hild/Schulz	Gym.-Halle/Stadion
	18.00 - 20.00	ab 12 Jahre	Manfred Gerdts	Kraftraum
	17.00 - 19.00	ab 12 Jahre	Collisi/Weishaupt	Stadion
	17.30 - 19.00	Lauftreff für Fortgeschrittene	Uwe Lellinger	Stadion
Donnerstag	19.00 - 20.00	Lauftreff für Anfänger	Hans Burkholz	Stadion
	17.00 - 19.00	ab 12 Jahre	Collisi-Weishaupt	Stadion
Freitag	17.00 - 19.00	Üben/Abnahme Sportabzeichen	Erwin Altenhofen	Stadion
Sonntag	10.00 - 12.00	Sportabzeichenabnahme nach Rücksprache mit H. Altenhofen, Telefon 06581/3138		



Tanzsport

Abteilungsleiter:

Wolfgang Hertel · Am Gillenbüsch 33 · 5503 Konz · Telefon 0 65 01 / 54 64

Montag	19.00 - 20.00	Fortgeschrittene I	Fr. und H. Haag	Kloster-Karthus
	20.00 - 21.00	Fortgeschrittene II	Fr. und H. Haag	Kloster-Karthus
	21.00 - 22.00	BSW-Training	Fr. und H. Haag	Kloster-Karthus
Mittwoch	20.00 - 21.00	Fortgeschrittene II	Fr. und H. Haag	Kretnach/Bürgerhaus
	21.00 - 22.00	Anfänger	Fr. und H. Haag	Kretnach/Bürgerhaus
Donnerstag	19.00 - 20.00	Fortgeschrittene III	Fr. und H. Haag	Kloster-Karthus
	20.00 - 21.00	Fortgeschrittene III	Fr. und H. Haag	Kloster-Karthus
	21.00 - 22.00	Fortgeschrittene II	Fr. und H. Haag	Kloster-Karthus
Freitag	19.30 - 21.00	Freies Training	Fr. und H. Hertel	Gymnastikhalle SMH

Neu:

Abteilung: Klassischer und Moderner Tanz

Dienstag	15.00 - 16.00	Ballett	Frau Huggler	Kloster-Karthus
	16.00 - 17.00	Ballett	Frau Huggler	Kloster-Karthus
Donnerstag	15.00 - 16.00	Ballett	Frau Huggler	Kloster-Karthus
	16.00 - 17.00	Ballett	Frau Huggler	Kloster-Karthus

Übungsplan

Stand vom 01.07.90

Tag	Uhrzeit	Übungsart	Übungsleiter	Sportstätte
 Radsport/Volksradfahren Abteilungsleiter: Henter Thomas · Schönbornstr. 3 · 5503 Kommlingen · Telefon 06501/16515				
Mittwoch	18.00 - ?	Permanenter Radtreff für Jedermann	Th. Henter	Rathaus Konz
Weitere Termine finden Sie in der regionalen Presse.				

 Schwimmen Abteilungsleiter: Bartholome Willi · Möwenweg 3 · 5503 Konz · Telefon 0 65 01/30 44				
Montag	17.00 - 18.00	Anfänger	Wolfgang Kugel	Hallenbad
	18.00 - 19.00		Inge Bartholome	Hallenbad
Dienstag	16.30 - 17.30	Anfänger	Möwert/Wagner	Hallenbad
	17.00 - 19.00	Wettkampfmannschaft	Willi Bartholome	Hallenbad
	18.00 - 18.30	Wasserball-Gymnastik		Hallenbad
	19.00 - 20.00	Wasserball (ab 18.30 eine Bahn)	Josef Freudenreich	Hallenbad
Mittwoch	15.00 - 16.00	Schwimmkurs für Mutter und Kind (Anmeld. Tel. 06501/5218)	Ilse Fuchs	Hallenbad
	16.15 - 16.45	Wassergymnastik für Senioren	Ilse Fuchs	Hallenbad
	16.45 - 17.15	Wirbelsäulen-Wasser-Heilgymnastik ab 50 Jahren	Ilse Fuchs	Hallenbad
Donnerstag	15.00 - 16.00	Rhythmische Gymnastik und Wassergymnastik für Jedermann	Ilse Fuchs	Hallenbad
	17.00 - 18.00	Anfänger	Inge Bartholome u. Wolfgang Kugel	Hallenbad
	17.00 - 18.30	Wettkampfmannschaft	Willi Bartholome	Hallenbad
Freitag	18.45 - 20.15	Ausgleichsgymnastik Schwimmabteilung	Markus Werner	St.-Nikolaus-Halle
Samstag	17.30 - 19.00		Willi Bartholome	Hallenbad

 Tischtennis Abteilungsleiter: Schommer F.J. · Granastraße 96 · 5503 Konz · Telefon 0 65 01/34 70				
Montag	17.00 - 19.00	Schüler und Jugend	Ralf Remlinger, Thomas Bruckmann	Lorenz-Kellner-Halle
	19.00 - 20.00	Damen und Herren		Lorenz-Kellner-Halle
Dienstag	17.00 - 19.00	Mädchen und Jugend	Guido Breidt und R. Remlinger/Chr. Harig im Wechsel	Lorenz-Kellner-Halle
	19.00 - 22.00	Damen und Herren		Lorenz-Kellner-Halle
	20.00	Wettkämpfe IV HM		Lorenz-Kellner-Halle
	19.00 - 22.00	Hobbymannschaft		Lorenz-Kellner-Halle
Mittwoch	16.30 - 17.45	Anfänger ab 6 Jahre	W. Schulz	Lorenz-Kellner-Halle
	17.45 - 19.00	Schüler und Mädchen	Weber/Bruckmann	Lorenz-Kellner-Halle
	18.00 - 22.00	Leistungstraining Damen und Herren	W. Schulz	Lorenz-Kellner-Halle
Donnerstag	15.00 - 17.00	Kader Verbandstrainer TTVR	W. Schulz	Lorenz-Kellner-Halle
	18.00 - 22.00	Wettkämpfe I u. II SM, Mädchen u. Schülerinnen (ab Sept. '90)	Christa Harig	Lorenz-Kellner-Halle
Freitag	16.00 - 17.00	Anfänger ab 6 Jahre	Schulz/Bruckmann	Lorenz-Kellner-Halle
	17.30 - 19.00	Schüler und Jugend	Schulz/Bruckmann	Lorenz-Kellner-Halle
	19.00 - 22.00	Damen und Herren		Lorenz-Kellner-Halle
	20.00	Wettkämpfe IV HM		Lorenz-Kellner-Halle
Samstag	14.00 - 22.00	Wettkämpfe Damen, I. u. II HM		Lorenz-Kellner-Halle
Sonntag	09.00 - 13.00	Wettkämpfe I u. II HM		Lorenz-Kellner-Halle

Übungsplan

Stand vom 01.07.90

Tag	Uhrzeit	Übungsart	Übungsleiter	Sportstätte
Triathlon				
Abteilungsleiter: Uwe Lellinger · Stauffenbergstr. · 5503 Konz · Tel. 06501/4612				

Genaue Trainingszeiten in den drei Disziplinen werden noch nach den Sommerferien bekanntgegeben.



Turnen

Abteilungsleiter: Achtermann Inge · Am Zehnthof 4 · 5503 Konz · Telefon 0 65 01 / 28 52

Montag	15.30 - 16.30	Kleinkinderturnen	Inge Achtermann	Konz-Könen
	16.30 - 18.00	Mädchen von 7 bis 12 Jahre	S. Plunien/Fr. Maus	Saar-Mosel-Halle
Dienstag	17.15 - 20.00	Leistungsturnen Mädchen ab 10 Jahren	Willi Eiden, A. Trapp	Gymnasiumhalle
	15.00 - 16.30	Mädchen und Jungen ab 7 Jahren	Werner Schulz	Konz-Könen
Mittwoch	16.00 - 17.00	Kleinkinderturnen von 3 - 6 Jahren	Fr. Baer	Lorenz-Kellner-Halle
	15.00 - 16.30	Mädchen und Jungen 7-12 Jahre	Werner Schulz	Lorenz-Kellner-Halle
	16.00 - 17.00	Kleinkinderturnen	Fr. Dreßel	Gymnastikhalle der
	16.00 - 17.00	Kinder 5-8 Jahre	Fr. Altenhain	Saar-Mosel-
	17.00 - 18.00	Mädchen 8 - 13 Jahre	Simone u. Stefanie Plunien	Halle
Donnerstag	18.30 - 20.00	Leistungsriege Mädchen ab 10 Jahre	Alexandra Müller	Gymnasiumhalle
Freitag	15.00 - 16.00	Kinder 5-8 Jahre	Fr. Baer	Sporthalle der
	16.00 - 17.00	Kinder 5-8 Jahre	Stephanie Plunien	Nikolaus Grundschule
	15.00 - 16.00	Mutter- und Kind-Turnen	Fr. Achtermann	Gymnastikhalle der
	16.00 - 17.00	Mutter- und Kind-Turnen	Fr. Achtermann	Saar-Mosel-Halle



Volleyball

Abteilungsleiter:
Lukas Reinhold · Auf der Hödstatt 2 · 5503 Konz · Telefon 06501/17957

Montag	17.00 - 18.30	Herren II	Ralf Kessler	Saar-Mosel-Halle
	18.30 - 20.00	Schüler	Hähold/Sinzinger	St.-Nikolaus-Halle
	18.30 - 21.00	Damen II	Horst Kahren	Saar-Mosel-Halle
	18.30 - 21.00	I. Herren	Roland Hein	Saar-Mosel-Halle
	20.00 - 22.00	Freizeitgruppe	Edgar Fusenig	St.-Nikolaus-Halle
Dienstag	18.30 - 20.00			St.-Nikolaus-Halle
Mittwoch	17.00 - 18.30	Schülerinnen	Anja Willems	St.-Nikolaus-Halle
	18.30 - 20.15	Damen und Mädchen	Anja Willems	St.-Nikolaus-Halle
Donnerstag	18.30 - 21.00	Damen II	Horst Kahren	Lorenz-Kellner-Halle
	20.00 - 22.00	Seniorenmannschaft	Reinhold Lukas	Gymnasiumhalle
	20.00 - 22.30	Herren I	Roland Hein	St.-Nikolaus-Halle
Freitag	17.00 - 18.45	Herren III	Jürgen Pader	St.-Nikolaus-Halle



Wandern:

Abteilungsleiter:
Franz Brantzen · Adolf-Kolping-Straße 14 · 5503 Konz · Telefon 0 65 01/46 16

Die **Wanderfreunde**, insbesondere Senioren, treffen sich jeden Montag-Nachmittag zu einer Wanderung in die nähere Umgebung. Treffpunkt und Wanderziel mit gemütlichem Beisammensein werden in der Presse (Vereinsnachrichten) bekanntgegeben.

Termine:

4.8.1990 Tag des Handballs

9.9.1990 Intern. Volkslauf



Ilse Fuchs feierte mit ihren Gymnastikgruppen Geburtstag - nach der Übungsstunde in der Saar-Mosel-Halle. Viel Gratulantinnen waren gekommen. Der Vorstand der TG schließt sich den Glückwünschen an.

*Der Mensch der turnt
hat Kraft und Lust,
kennt weder Traurigkeit noch Frust,
ist froh mit sich und gibt es weiter,
steht immer auf der Fitnessleiter.
Kennt keine Langeweile, Depressionen,
weil diese kommen nur vom Schonen;
Dum ist ein Turner froh und fit,
macht Freude, Frohsinn, alles mit!*

Ilse Fuchs

Hohe Auszeichnung für Karl-Heinz Breidt

Auf dem Verbandstag des TTVR in Konz erhielt Karl-Heinz Breidt von der TG Konz aus der Hand des 2. Vorsitzenden des Sportbundes Rheinland, Hermann Schmitt, die silberne Ehrennadel des Sportbundes Rheinland. In einer kurzen Laudatio würdigte Schmitt das Wirken von Breidt und bezeichnete ihn als einen der Männer der ersten Stunde des Sports, vor allem aber des Tischtennisports. Dankbar nahm Ruheständler Breidt die Würdigung entgegen.

Elektro Kugel GmbH

Granastr. 15

5503 KONZ

Tel. 06501/3004

Telefax 06501/2941



HiFi • Fernsehen • Video • Kundendienst



Werkstatt



HiFi



Video



TV



TV SATT!

Schluß mit den langweiligen Fernsehbanden!
Holen Sie sich die Programmvietalt via Satellit ins Haus. Bestellen Sie bei uns, Ihrem kompetenten Fachmann für Satelliten-TV-Empfangsanlagen, Ihre Antenne:

- Parabol-Antenne,
- Standfuß
- Satelliten-Rezeiver m. 24 Programmspeichern
- IR-Fernbedienung
- Empfang der horizontalen und vertikalen Polarisationssebenen durch Polarizer

Electronic Partner **EP**



Antennenbau



Car-HiFi



Herstellereinstellung

Wir gratulieren

Dem 1. Vorsitzenden der TG, Walfried Heinz wurde kürzlich von Landrat Dr. Richard Groß die Sportplakette des Landkreises Trier-Saarburg in Gold verliehen. Walfried Heinz ist seit rund 35 Jahren in den verschiedenen Funktionen des Sports tätig. Die Vorstandskollegen der TG Konz beglückwünschen ihn zu dieser Auszeichnung.

Herr Wilhelm Pohlentz

6251 Eppenrod, Rosenstraße 4

feierte am 8. Juni seinen 95. Geburtstag.

Außerdem ist Herr Pohlentz in diesem Jahr

80 Jahre Vereinsmitglied.

Zu diesem seltenen Jubiläum herzliche Gratulation!

Weitere Glückwünsche gehen an

Herrn Hans Loser zum 65. Vereinsjubiläum

Herrn Hans Scholer zum 60. Vereinsjubiläum

und an Frau Elvira Philippi für 25 Jahre Vereinsmitgliedschaft.

Thorsten Weires 2facher Rheinland-Schülermeister

4 x Platz 1 für TG-Leichtathleten bei den Rheinlandmeisterschaften der Schüler und Schülerinnen

Einen ganz großen Tag hatte Thorsten Weires bei den Rheinland-Schülermeisterschaften in Neuwied. Mit 6,45 m gewann er den Weitsprung der Schüler M 15 ganz überlegen. Anschließend gewann er auch den Hochsprung mit ausgezeichneten 1,80 m, wobei er der Konkurrenz beidemal keine Chance ließ.

Nach Beendigung der Meisterschaften wurde ihm der Ehrenpreis der Stadt Neuwied für die beste Leistung der Schüler überreicht. Für die weiteren zwei Siege sorgten die Hammerwerfer der TG. In der Klasse M 15 siegte Frank Scalla. Mit sehr guten 43,96 m wurde er Rheinlandmeister. Bei den Schülern M 12 war es Michael Riehm, der mit neuer Rheinlandbestleistung von 32,04 m, auf der oberen Stufe der Siegetreppe stand. Einen 3. Platz errang Beatrice Thömmes im 75 m Lauf der Schülerinnen W 13 mit 10,3 sek., Vorlauf 10,4 sek. Auf Platz 4 kam Rüdiger Schlegel im Hammerwurf mit neuer persönlicher Bestleistung von 21,60 m.

Einen guten 5. Platz im Speerwerfen der Schüler M 13 belegte Dirk Otto mit 28,68 m. Beim 1000 m Lauf konnte er seine Bestzeit auf 3:18 Min. verbessern und einen 2. Platz im B-Lauf belegen.

Weitere Ergebnisse:

- 800 m - 10. Platz Katja Trierweiler 2:50,0 Min. W 12
- 11. Platz Carola Hertel W 14
- 12. Platz Nicole Böhmfeld W 14

Weitsprung

- 11. Platz Ingo Benischek 4,12 m M 12
- 8. Platz Marion Laudwein 4,10 m W 12

Hochsprung

- 7. Platz Marion Laudwein 1,25 m W 12

Zum Schluß ein Wort des Dankes an alle, die mit dazu beigetragen haben, diesen schönen Erfolg zu erringen. Besonderer Dank an Karl-Hans Riehm, der die Hammerwerfer der TG unentgeltlich trainiert.



Von links: Michael Riehm, Frank Scalla, Rüdiger Schlegel

FÜR DEN, DER DAS
BESONDERE LIEBT



TRIER-SIMEONSTR-17
KONZ-AM-MARKT-17

Der Meraner Frühlingsmarathon - ein Lauf durch ein Blütenmeer

Mannschaft des Lauftreffs der TG Konz erfolgreich

Freitag, 20. April, morgens sechs Uhr. Acht Marathonläufer der TG Konz-Karthus machen sich auf den Weg zu ihrem Marathon-Unternehmen »Meran«. Drei Monate hartes Training lagen hinter ihnen, etwa 12000 Kilometer hatten die acht Läufer in dieser Zeit unter ihre Füße genommen. Diesmal war es kein Stadtmarathon, den es zu bewältigen galt. Man hatte sich für den Frühjahrsmarathon von Meran entschlossen, einem sogenannten Landschaftsmarathon, der größtenteils durch die blühenden Obstplantagen des Etschtals führte.

Etwa 40 Kilometer von Meran, hoch oben im Passeiertal in 1400 Meter Höhe, hatten die Marathonis eine preiswerte Unterkunft bekommen, wo sie sich sehr wohl fühlten. Dort lag teilweise noch Schnee und es war schon faszinierend, wenn man aus der »Winterlandschaft« ins wunderschönen Meraner Tal kam, wo der Frühling bereits seine ganze Blütenpracht entfaltet hatte.

Sonntag früh, acht Uhr, Start zum Marathon in der Meraner Innenstadt. Rund 1000 Lau-

fer hatten sich eingefunden. Irgendwie fehlte das Kribbeln, das Marathonis bei einem Massenstart in Berlin, New York, Rotterdam, wo auch immer, empfinden. Doch dafür war die Atmosphäre gemüthlicher, etwas familiärer. Nach den ersten Kilometern des »Einlaufens« durch die Stadt, ging es hinaus in die blühenden Obstplantagen. Durch ein weißes Blütenmeer führte etwa dreiviertel der Strecke.

Insgesamt lief es hervorragend für die Konzer Läufer. Neue persönliche Bestzeiten ließen Freude aufkommen, während es bei einigen, wozu auch der Schreiber dieser Zeilen gehörte, nicht richtig lief. Warum, das wissen immer nur die Marathon-Götter. Rainer Schröder, inzwischen amtierender Deutscher Meister der Klasse M 45 über 25 Kilometer, wurde Klassensieger und lief mit seiner Topzeit von 2:31:00 Stunden auf den 20. Platz der Gesamtwertung. Mit Andreas Kilian und Wilfried Hermesdorf in 2:36:27 bzw. 2:36:35, belegte das Team des Konzer Lauftreffs den dritten Platz in der Mannschafts-

wertung hinter einer jugoslawischen und ungarischen Mannschaft. Riesige Pokale, Wein, Wurst und Meraner Äpfel waren Präsente, die sich sehen lassen konnten, wie die Siegerehrung einfach toll war. Wie hier die Spitzen einer Stadt geschlossen anwesend waren und der Veranstaltung auch von daher einen besonderen Rahmen gaben, ist als nachahmenswert zu empfehlen.

Unternehmen »Meran« war für die Marathonis der TG Konz einmal mehr ein Erlebnis, aber auch ein voller Erfolg. Ohne auf die »Pauke zu hauen«, die Mannschaft in ihrer neuen Kluft kam auch optisch gut an, immer wieder wurden wir gefragt, wo wir herkämen. So haben wir die TG Konz gut vertreten. Im Herbst geht es dann zum Berlin-Marathon, erstmals durch Gesamt-Berlin.

Weitere Ergebnisse: M30: 34. Wilfried Nohl, 2:50:44, M40:26. Uwe Lellinger, 2:58:18, M 50 22. Josef Blau, 3:11:49, M 55: 24. Manfred Scheuer, 3:20:57, M60:6. Horst-Detlev Dern, 3:17:22.



- TENNIS
- SQUASH
- FITNESS
- BIOLARIUM
- KEGELN
- RESTAURANT

AM KIRSCHBERG KONZ (065 01) 47 09

**4-Feld-Tennishalle
»Am Kirschberg« · Konz**

ERICH FAHL

Am Kirschberg

5503 KONZ

Telefon (0 65 01) 47 09

Heizöl Heizöl

Heizöl-Diesel-Markenschmierstoffe
Vertragshändler

Johann Bast

Inh. Rudolf Bast

5503 KONZ · Johannisstraße 9
Telefon 06501/2002



ERFAHRUNG IN IMMOBILIENFRAGEN!

Verkauf
Vermietung
Verwaltung
Versicherungen

von Haus- und Grundbesitz
von Wohnungen und Gewerbeflächen
von Miet- und Eigentumswohnungen
für Haus- und Grundbesitz



Hermann Ernser

5503 Konz · Albert-Schweitzer-Str. 62
Postfach 1172 · Telefon 06501/4646



Wir fertigen und ändern für Sie
Damen- und Herrenbekleidung

Moderne Maßschneiderei



Helmut Schömann

5503 KONZ · Brunostraße 71
Tel. 06501/2173

**WERNER
WEBER**

Stuck- und Verputzgeschäft

- Stuck- und Putzarbeiten
- Innen- und Außenputz
- Vollwärmeschutz
- Trockenausbau

Im Brühl 9
5513 TAWERN
Telefon
06501/17106



adidas 



JOOLA
table tennis



Sportbekleidung · Sportschuhe

Schuhe + Sport

HOLBACH

5503 Konz · Wiltinger Str. 26-30

Der große Coup des Rainer Schröder

Deutscher Meister über 25 Kilometer in der Klasse M 45.

Ein heißer Tag Anfang Mai. Die Hitze staut sich im engen, reizvollen Wiedbachtal bei Groß-Maischeid. Die Deutschen Meisterschaften über 25 km (Männer) und 15 km (Frauen) stehen auf dem Programm. Elfi Dewald und Rainer Schröder vertreten dabei die Farben der TG Konz. Es sollte eine sehr erfolgreiche »Vertretung« werden. Rainer Schröder lief trotz der großen Hitze hervorragend und wurde in 1:28:25 Stunden souverän Deutscher Meister in der M 45, wobei die Zeiten unter der Hitze litten. Klasse auch »unsere Elfi«. Unbeirrt von den hochsom-

merlichen Temperaturen, lief sie in 1:02:47 eine gute Zeit und wurde in der Klasse W 40 vierte. Damit haben Läufer des Lauftreffs der TG Konz einmal mehr für Furore gesorgt und bewiesen, daß sie in den Seniorenklassen überall mithalten können.

Eine Bitte an unseren Vereinsvorsitzenden in seiner Funktion als Vorsitzender des Leichtathletikverbandes Rheinland: Sorgen Sie dafür, daß solche Meisterschaften zu Zeiten ausgetragen werden, die solche Läufe nicht zu Hitzeschlachten ausarten lassen.

Was sich bei den Frauen im Zielkanal abspielte, war keine Werbung für den Laufsport. Die Läufer werden es unserem Vorsitzenden danken.

Horst-Detlev Dern

Erfrischung für die Füße:

Original
Ganter
Fußtrainer



Ganter

Reformhaus A. Boll

Inh. Margret Neis
Grabenstr. 10 · ☎ 73697 · Trier



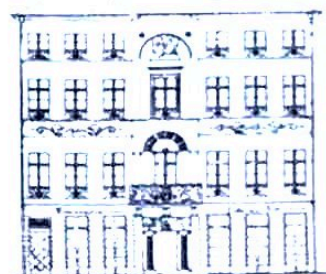
**JOH.
WACHT**
GmbH & Co.

Erd-, Tief- und Wasserbau
Sand- und Kieswerke
Steinbruchbetriebe

5503 KONZ-KÖNEN

Saarburger Str. 37-39 · Ruf 06501/13057
Telefax 06501/15229

Kieswerk Trier-Biewer	Tel. 0651/6514
Kies-Umschlaganlage	
Wasserliesch	Tel. 06501/14177
Steinwerk Mesenich	Tel. 06501/12404



Brasserie

Das Markenzeichen für exzellente Küche
und gemütliche Atmosphäre.

5500 Trier, Fleischstraße 12, Tel. 06 51/75231



Gründung der Radsportabteilung am 18. Juni 90



Thomas Henter - erster Abteilungsleiter

In der Gründungssitzung wurden noch folgende Einzelheiten erörtert:

1. Der permanente »radsport-treff« der Turngemeinde findet ab sofort, jeden Mittwoch

um 18.00 Uhr statt. Ausgangspunkt ist das Konzer Rathaus. Jedermann, ob schon mit einem Rennrad belastet oder mit einem ganz gewöhnlichen Fahrrad, ist recht herzlich zu diesen Touren eingeladen. Auch Damen sollten sich diesen Rad-Treff nicht entgehen lassen.

2. 1991 wird die Abteilung versuchen, eine Rad-Touristik-Fahrt (RTF) auszurichten. Hier muß ein guter Termin gefunden werden, der nicht mit anderen RTF-Terminen in der näheren Umgebung kollidiert.

3. Es wird eine Fahrt mit dem Fahrrad nach Brienon, der französischen Partnerstadt von Konz, in Erwägung gezogen

4. Fest steht, daß im Jahre 1991 eine permanente Radtour in Konz, angeboten wird

Hierzu müssen geeignete Kontrollstellen ausgesucht werden.

Anschließend ergab sich eine Diskussion über die weitere Werbung von Interessenten. Dazu wurde die Einrichtung von zwei Terminen für Familienfahrten im August und September beschlossen.

Rad-Treff »Familienfahrt«

Familien-Volksradfahren wird an folgenden Terminen angeboten:

1. Termin: Sonntag, der 12. August 1990
2. Termin: Sonntag, der 9. September 1990

Treffpunkt: Parkplatz beim Hallenbad Konz.

Startzeit: 10.00 Uhr

Radsportabteilung der Turngemeinde Konz-Karthaus - Triathlonabteilung gegründet

Diese beiden schwerwiegenden Neuerungen konnten in den letzten Wochen immer wieder in der lokalen Presse verfolgt werden. Neben dem äußerst leistungsstarken Lauftreff werden diese beiden Abteilungen sich weitgehend ergänzen.

In der Radsportabteilung hat ein junger Mann, Thomas Henter, das »Kommando« übernommen. Auch hier werden sich unterschiedliche Formen des Radfahrens herauskristallisieren (Radtouren, Radsport,...). Mittlerweile wurde ein permanenter Radtreffpunkt eingerichtet. Jeden Mittwoch treffen sich die Sportler und alle Interessenten vor dem Rathaus, um 18.00 Uhr. Hier starten sie die unterschiedlichsten Touren. Im nächsten Jahr wird die Planung und Durchführung einer RTF (Rad-Touristik-Fahrt) in Angriff genommen.

Triathlon:

Am Donnerstag, 7. Juni, war es endlich soweit. Mit der Hilfe des ehemaligen Deutschen Meisters Klaus Klaeren wurde die Triathlonabteilung der Turngemeinde aus der Taufe gehoben.

Die Idee für diese neue Sportart in der TG erwuchs aus der mit beachtlichen Erfolgen agierenden Laufergruppe, die bis hin zum Marathon alle Strecken anbietet. Einige der Läufer nahmen schon mit Erfolg an Wettbewerben teil (z.B. Andreas Kilian, 3. Cross-Triathlon, Trier). Lt. Klaus Klaeren findet der Triathlet in Konz fast ideale Betätigungsmöglichkeiten. Ein interessantes und abwechslungsreiches Gelände mit guten Trainingsmöglichkeiten bietet sich an. Klaus Klaeren sieht sich vor allen Dingen in der beratenden und unterstützenden Funktion. Über ihn laufen Auskünfte über die Art und Weise des Trainings sowie über Trainingspläne für einen kontinuierlichen Trainingsaufbau über einen längeren Zeitraum. In absehbarer Zeit sollte seiner Meinung nach eine »kleinere« Veranstaltung, wie z.B. ein Jedermann-Triathlon, in Konz durchgeführt werden.

Für die beiden Gruppen Lauftreff und Triathlon zeichnet der engagierte und zuverlässige Lauftreffleiter Uwe Lellinger verantwortlich. Weitere Anfragen gehen an seine Adresse, Tel. 06501/4612. Ein Trainingszeitplan wird in den nächsten Ausgaben nachgereicht.



Gelungener Auftakt um den Pokal des vielseitigsten Schwimmers!

Ende Januar startete, mit wenigen Ausnahmen, die »Creme de la Creme« des Trierer Bezirks in Konz beim Tag der langen Strecke. Diese Veranstaltung war der erste Wettbewerb um den Pokal des vielseitigsten Schwimmers.

Zwei verschiedene Strecken, nämlich 1500 m Freistil bzw. 800 m Freistil bei den Damen und 400 m Lagen, standen zur Auswahl an. Die weitaus meisten Aktiven entschieden sich für die 1500 m Freistil (800 m), da sich im Verlauf der Wettkampfsaison hierfür relativ selten die Möglichkeit bietet.

Den Sieg über 1500 m Freistil errang der Trierer Stefan Leidinger in 18:57,3 Min mit über einer Minute Vorsprung vor dem Zweitplatzierten Andreas Einhorn. Von der TG Konz-Karthaus erreichte Axel Besslich in 22:49,0 Min. den 6. Platz, knapp vor Heiko Banaszak (7. Platz/22:55,3 Min.). Überraschend dicht auf folgte der junge Michael Kugel, der mit einer persönlichen Bestzeit von 23:04,5 Min. den 8. Platz belegte.

Frauke Straaten (SSV Trier) war über 800 m Freistil in 10:32,1 Min vor Susanne Leidner und Sandra Stein das schnellste Mädchen auf der Langstrecke. Sandra Wolff, die beste TG-Schwimmerin, erreichte in 12:11,6 Min. den 7. Platz.

Über 400 m Lagen der Herren bestätigte Volker Buchholz seine momentane Bestform und siegte mit einer persönlichen Bestzeit von 4:58,8 Min. Bei den Damen konnte Heike Faber die Lagenstrecke in 5:49,0 Min vor Katja Pfeifer und Nicola Hammers für sich entscheiden.

Die zweite Pokalveranstaltung, die die Kurz- und Mittelstrecken beinhaltet, findet wegen des 20jährigen Jubiläums der Schwimmabteilung am 1. April ebenfalls im Konzer Hallenbad statt.

Plazierungen und erzielte Zeiten:

1500 m Freistil/Herren

6. Axel Besslich, TG Konz-Karthaus	22:49,0
7. Heiko Banaszak, TG Konz-Karthaus	22:55,3
8. Michael Kugel, TG Konz-Karthaus	23:04,5
9. Marcel Brech, TG Konz-Karthaus	23:24,9
10. Markus Werner, TG Konz-Karthaus	24:24,7
14. Peter Kowoll, TG Konz-Karthaus	27:42,5

800m Freistil/Damen

7. Sandra Wolff, TG Konz-Karthaus	12:11,6
12. Tanja Möwert, TG Konz-Karthaus	13:11,7
13. Tanja Becker, TG Konz-Karthaus	13:54,5
15. Melanie Riske, TG Konz-Karthaus	14:32,5
16. Kerstin Wagner, TG Konz-Karthaus	14:49,0

ALLIANZ PROGRAMM JUNGE ★★★ LEUTE

**Wir machen Ihnen ein faires
Angebot und sagen Ihnen auch,
welche Versicherungen Sie heute
noch nicht brauchen.**

Helmut Baer

Generalvertretung der Frankfurter Allianz
 Konstantinstr. 30a · 5503 Konz
 Telefon (06501) 2735

Spezial-Schwimmartikel · Jogginganzüge

Sporthaus Bartholome

5503 KONZ-ROSCHEID

Möwenweg 3 · Tel. 06501/3044

Speedo

Arena

Solar

Rheinland-Pfalz-Meisterschaft 1990

Im März fanden im Wittlicher Stadtbad die diesjährigen Rheinland-Pfalz-Meisterschaften auf der Kurzbahn statt. Aufgrund der hohen Pflichtzeiten konnten von der Schwimmabteilung der TG Konz-Karthus nur drei Schwimmer, nämlich Tanja Möwert, Melanie Riske und Achim Bartholome, teilnehmen.

In einem, vom Leistungsniveau her, sehr starken Teilnehmerfeld, hieß es, beherzt zur Sache zu gehen. So starteten die beiden Konzer Damen über 200 m Brust, wobei Tanja Möwert auf den zweiten 100 m mehr Durchhaltevermögen als ihre Vereinskameradin bewies. Sie erreichte mit 3:05,1 Min. den 15. Platz. Melanie Riske, an sich eine Sprinterin, konnte mit 3:12,0 Min. den 17. Rang erreichen.

Achim Bartholome scheiterte mit 1:04,0 Min. über 100 m Delphin knapp am B-Finallauf und belegte in der Gesamtwertung Platz 14.

Trainer Willi Bartholome ist mit den Leistungen seiner Wettkämpfer zwar nur teilweise zufrieden, weist aber direkt darauf hin, daß die Saison noch jung sei und die Leistungstendenz auf dem aufsteigenden Ast ist.

»Positive Bilanz!«

An gleich zwei Veranstaltungen nahmen die Schwimmer der TG Konz-Karthus am vergangenen Wochenende teil. Mehrere persönliche Bestzeiten und einige sehr gute Plazierungen stellten die Erfolgsbilanz der Konzer Wassersportler dar.

Die Wettkampfmannschaft startete beim 6. Internationalen Edelsteinschwimmfest in Idar-Oberstein, wo viele Schwimmerpersönlichkeiten angesagt waren. Prominente Namen wie Kersten und Thomas Petry, Rolf-Dieter Maltzahn oder auch Manuela Näckel (TV Wittlich), die in 2:34,7 Min. sogar einen neuen Rheinland-Pfalz-Rekord über 200 m Brust aufstellte, verliehen dieser Veranstaltung vom Leistungsniveau her fast den Standart von B-Finalläufen der Deutschen Schwimmmeisterschaft.

Durch die verständlicherweise hohen Pflichtzeiten war das Aufgebot der TG relativ klein. Über 100 m Brust erreichten Melanie Riske in 1:30,1 Min. und Kerstin Wagner mit 1:31,7 Min. jeweils persönliche Bestzeiten. Tanja Möwert und Heiko Banaszak mußten sich, ebenfalls über 100m Brust, mit durchschnittlichen Zeiten zufrieden geben.

Mit insgesamt 25 Einzel- und 4 Staffelmeldungen konnte die Jugendmannschaft der Schwimmabteilung deutlich mehr Gesamtmeldungen beim 2. Nachwuchsschwimmfest des TV Bitburg aufweisen, als die Wettkampfmannschaft in Idar-Oberstein. Da das Bitburger Hallenbad nur über drei Bahnen verfügt, nahm die Veranstaltung erwartungsgemäß den gesamten Nachmittag in Anspruch. Neben der TG Konz-Karthus reisten noch 5 weitere Schwimmvereine aus dem ge-

samten Bezirk Trier an, um ihrem Nachwuchs etwas mehr Wettkampferfahrung zukommen zu lassen.

Neben sehr vielen guten Einzelplatzierungen belegten, mit einer Ausnahme, alle Staffelmannschaften der TG jeweils den ersten Platz.

Einzelplatzierungen der Jugendmannschaft in Bitburg:		Jahrgang 79	
50m Brust/Jungen		1. Anne Schwertfeger	45,5
Jahrgang 80		50m Brust/Jungen	
2. Andreas Kugel		Jahrgang 81	
4. Timo Werel	44,1 Min.	2. Mario Schommer	1:00,9
5. Florian v. Winklewsky	1:01,1	Jahrgang 80	
Jahrgang 79		5. Andreas Kugel	1:02,6
1. Rüdiger Pies	40,3	Jahrgang 78	
2. Robert Detering	44,3	1. Michael Kugel	45,7
3. Thomas Heckel	44,5	3. Dirk Simon	51,7
Jahrgang 78		Jahrgang 76	
1. Michael Kugel	33,5	2. Peter Kowoll	41,0
2. Christian Frenzer	38,7	3. Daniel Thum	43,9
5. Michael Heckel	1:02,1	4. Alexander Hahn	45,2
Jahrgang 76		50m Brust/Mädchen	
1. Peter Kugel	31,8	Jahrgang 81	
3. Alexander Hahn	35,7	4. Eva Vacek	59,8
7. Daniel Thum	40,0	Jahrgang 80	
50 m Freistil/Mädchen		2. Cornelia Carl	59,1
Jahrgang 80		13. Sandra Schneider	1:20,2
1. Cornelia Carl	54,9	Jahrgang 79	
		2. Anne Schwertfeger	50,9

Staffelplatzierungen:

Jg. 79

1. Platz - 4 x 50 m Freistil/Jungen (Hohn, Frenzer, Kugel, Kowoll)

Jg. 76

1. Platz - 4 x 50 m Freistil/Jungen (Heckel, Werrel, Detering, Pies)

1. Platz - 4 x 50 m Brust/Jungen (Simon, Thum, Kugel, Kowoll)

3. Platz - 4 x 50 m Brust/Mädchen (Schneider, Vacek, Carl, Schwertfeger)

Moderne Gästezimmer mit
Dusche, Bad, WC,
Bundeskegelbahn, Billard,
Sauna, Brennerei.
Bekannt für gutbürgerliche
Küche, Gesellschafts-
räume für 50 bis 75

Personen, sehr gut
geeignet für Familienfeiern
und Konferenzen, Gesell-
schaftsreisen u. Tagungen.



Hotel-Restaurant
**Alois
Schons
GmbH**

**5503 Konz-Karthus
Merzlicher Str. 8
Telefon (0 65 01) 20 41**

SSV-Schwimmer gewannen Pokalschwimmen Tschechen lieferten Start-Ziel-Siege

Anfang April fand in Konz der zweite Teil um den Pokal des vielseitigsten Schwimmers statt. Bei dieser Veranstaltung wurden vormittags die Mittel- und nachmittags die Kurzstrecken ausgeschwommen. Die Leistungen von diesem Wochenende und die der Langstrecken, die bereits im Januar erbracht wurden, fanden ihren Niederschlag in der dreiteiligen Pokalwertung.

Die momentan in Konz gastierende Mannschaft des SS Bratislava (Tschechoslowakei), die nach Auskunft ihres Trainers Juraj Palovic, drei Mitglieder des Nationalteams dabei hatte, war wie nicht anders erwartet unschlagbar. Man konnte davon ausgehen, daß in den Wettkämpfen, in denen ein Tscheche an den Start ging, ein überlegener Sieg zu erwarten war. Selbst die Schwimmer des SSV Trier, die an diesem Wochenende auf ihre Hauptleistungsträger, Heike Faber und Volker Buchholz, wegen der Teilnahme an einem Kaderlehrgang verzichten mußten, konnten gegen die Tschechen nichts ausrichten.

Da die Bratislaven im Januar beim Tag der langen Strecke nicht mitanwesend waren und ihnen somit diese Punkte fehlten, änderten ihre hervorragenden Einzelleistungen beim Endergebnis der Pokalwertung um den vielseitigsten Schwimmer nichts mehr. Den Schwimmern des SSV Trier war sowohl bei den Herren als auch bei den Damen der Sieg in der Gesamtwertung nicht mehr zu nehmen. Stefan Leidinger konnte mit 1533 DSV-Punkten die Herrenklasse überlegen für sich entscheiden. Vielseitigste Dame war Claudia Gitsels (1455 Punkte), die ihren Sieg ebenfalls in souveräner Art und Weise darstellte.

Plätze 1-3 der Einzelwettkämpfe:

Damen

200 m Brust: 3. Tanja Möwert Konz, 200 m Freistil: 2. Sandra Theisen Konz, 50 m Schmetterlin: 3. Sandra Theisen Konz, 50 m Rücken: 2. Tanja Möwert Konz.

Herren

200 m Lagen: 3. Alexander Sprünker Konz, 200 m Brust: 2. Stefan Müller Konz, 100 m Schmetterlin: 2. Achim Bartholome Konz, 100 m Freistil: 2. Christian Frenzer Konz, 3. Rüdiger Pies Konz, 50 m Freistil: 3. Michael Lang Konz.

»Nachwuchs gut in Form!«

Am vergangenen Wochenende startete die Jugendmannschaft der Schwimmabteilung der TG Konz-Karthaus bei den 7. offenen Schwimmmeisterschaften der Stadt Daun. Sieben Vereine aus dem Bezirk Trier gaben sich in der Eifelmetropole mit ihrem Nachwuchs ein »Stell dich ein«. Neben dem veranstaltenden TuS 05 Daun war die TG mit 38 Einzelmeldungen die teilnehmerstärkste Mannschaft.

Die beiden Konzer Trainer, Inge Bartholome und Wolfgang Kugel, waren sowohl mit der Ausbeute an guten Plazierungen, als auch mit den erzielten Zeiten mehr als zufrieden.

Zeiten und Plazierungen:

100 m Freistil/männlich

Jahrgang 78	Min	9. Dirk Simon	0:54,6
1. Michael Kugel	1:15,9	12. Michael Heckel	1:05,5
Jahrgang 77		Jahrgang 79	
1. Sebastian Schwertfeger	1:30,3	3. Rüdiger Pies	0:40,3
Jahrgang 79		4. Thomas Heckel	0:45,1
1. Robert Detering	1:42,0	Jahrgang 80	
100 m Freistil/weiblich		4. Timo Werel	0:44,9
Jahrgang 78		5. Andreas Kugel	0:47,7
1. Anik Feller	1:25,4	7. F. v. Winkowski	0:54,3
Jahrgang 79		Jahrgang 81	
1. Anne Schwertfeger	1:35,0	11. Stefan Scheer	0:57,5
2. Anne Vacek	1:38,0		
50 m Freistil/männlich		50 m Freistil/weiblich	
Jahrgang 78		Jahrgang 77	
1. Christian Frenzer	0:38,2	6. Daniela Kleinfeld	0:45,1

Jahrgang 76

4. Bettina Gollang 0:51,2

Jahrgang 80

3. Cornelia Carl 0:52,0

Jahrgang 81

1. Eva Vacek 0:56,4

100 m Schmetterling/männlich

Jahrgang 78

1. Michael Kugel

100 m Brust/männlich

Jahrgang 77

1. Seb. Schwertfeger 1:37,2

Jahrgang 78

1. Michael Kugel 1:39,5

100 m Brust/weiblich

Jahrgang 78

1. Yvonne Klein 1:38,5

2. Annik Feller 1:40,4

50 m Brust/männlich

Jahrgang 78

5. Simon Dirk 0:53,3

Jahrgang 80

5. Andreas Kugel 1:02,9

Jahrgang 81

1. Stefan Scheer 1:00,0

50 m Brust/weiblich

Jahrgang 77

13. Daniela Kleinfeld 0:56,3

Jahrgang 79

4. Bettina Gollang 0:57,7

Jahrgang 80

5. Cornelia Carl 0:59,6

10. Sandra Schneider 1:12,9

100 m Rücken/männlich

1. Michael Kugel 1:34,1

50 m Rücken/männlich

3. F. v. Winkowski 1:14,6

50 m Rücken/weiblich

1. Anne Schwertfeger 0:55,4

100 m Lagen/männlich

Jahrgang 78

1. Michael Kugel 1:28,5

3. Christian Frenzer 1:46,4

Jahrgang 79

2. Rüdiger Pies 1:52,6

3. Robert Detering 1:56,7

4. Thomas Heckel 2:05,5

Jahrgang 80

1. Timo Werel 2:03,7



Sportliche Aktivitäten in der Abteilung - Tanzsport

Am Sonntag, dem 6. Mai 1990, hatten sich zahlreiche Mitglieder der TSA, viele mit ihren Kindern, zu einer gemeinsamen Maiwanderung am Schiffsanleger in Saarbürg eingefunden. Nach einer Fahrt mit dem MS »Stadt Saarbürg« zur Schleuse Serrig begann dort die Wanderung über Hamm nach Taben-Rodt zur Michaelskapelle. Die Anstrengungen des steilen Aufstiegs bei strahlendem Sonnenschein wurden entlohnt durch den weiten Blick in das Saartal und durch einen Umtrunk, den Frau Overwin dankenswerterweise vorbereitet hatte. Nach kurzer Rast ging dann die Wanderung auf einem herrli-

chen Höhenweg nach Saarbühlbach. Mit einem gemeinsamen Essen klang der Wandertag aus.

Am Sonntag, dem 10. Juni 1990, legten 12 Paare vor Herrn Kleinow, dem Beauftragten des Landestanzsportverbandes Rheinland-Pfalz für das Deutsche Tanz-Sport-Abzeichen (DTSA) die Prüfung zum Erwerb des DTSA erfolgreich ab. Als großer Erfolg der jungen Abteilung Tanzsport und der Übungsleiter, Ehepaar Haag, ist es anzusehen, daß hierbei sieben Paare nach erst zwei Jahren Training das Abzeichen erstmalig erwarben. Die Tatsache, daß jedes Paar allein auf der Tanzfläche fünf Tänze hintereinander vorführen mußte, erzeugt selbst bei den Paaren, die zum wiederholten Male antraten, erhebliches Lampenfieber.

Wir gratulieren den Paaren:
Sonja und Horst Bisdorf*
Ruth Böck und Ralf Haas
Ursula Dahm und Rainer Breuer
Ulrike und Lothar Endres*
Gisela und Herbert Frank*
Gisela und Wolfgang Hertel*
Jutta und Rainer Kebig*
Monika und Karl-Heinz Kippe
Hildegard und Wolfgang Kößling
Anja Konz und Michael Lambert*
Marion und Norbert Schmitt*
Dora und Hermann Stege*

*erstmalig

(Kippe Karl-Heinz)

Teppichbodenhalle Heinz Hub



Farben
Tapeten
Bodenbeläge
Orient-Basar

Der Fachmarkt für Raumbedarf
und Bodenbau im
SAAR-MOSEL-DREIECK
Liefer- und Verlege service
D-5503 KONZ - Hönen
Im Gewerbegebiet
Tel. 06501-17466

Ab sofort haben Allianz Kunden anderen Autofahrern etwas voraus.

Service im neuen Format. Die Allianz AutoCard.

Kommen Sie zu uns,
wenn Sie Fragen zur
Allianz AutoCard
haben.

Helmut Baer

Generalvertretung der
Frankfurter Allianz

Konstantinstr. 30 a
5503 KONZ
Tel. (06501) 2735

AutoCard

Das sind die Vorteile Ihrer AutoCard:
Vollkaskoversicherung:
direkte Abrechnung der
Reparaturkosten.
Auto-Schuttbrief:
direkte Abrechnung bei
Pannenhilfe, Abschleppen
und Bergen im Inland
und um die Uhr-Telefondienst,
Rund-um-die-Uhr-Telefondienst,
wenn Sie im Ausland sind:
23.00

hoffentlich Allianz  versichert



Senioren Rheinland-Meisterschaften

Bei den diesjährigen Rheinlandmeisterschaften der Senioren in Trier erspielten sich die ersatzgeschwächten TG-ler einen beachtenswerten 3. Platz in der Gruppe B. Kolf und Fisch waren einmal mehr die Leistungsträger der Mannschaft, die von Klaus Schäfer unterstützt wurden. Mit diesem 3. Platz setzt die Mannschaft die erfolgreiche Bilanz der letzten Jahre fort und es bleibt abzuwarten, ob der Erfolg im nächsten Jahr wiederholt und sogar noch verbessert werden kann.



Fitness ist...



SPORT-BILD
© 1988 S&B 1988

...jemand zu
beweisen, wie
jung man noch ist

fit
mit
gemeinsam aktiv

Gute Kreisranglistenergebnisse der TT-Knirpse

Bei den Kreisranglisten der Schüler/innen sowie der Jugend erzielten die Teilnehmer der TG Konz-Karthaus beachtliche Erfolge. Nicht nur in der Breite, sondern ganz allmählich auch in der Spitze kommen die Trainingsfrüchte zum Tragen.

Bei den Schülern C qualifizierte sich der Youngster der TG, Pascal Zimmer, als Erster für die Bezirksrangliste, die am kommenden Wochenende stattfindet. Ohne Spiel- und Satzverlust gewann er seine Spiele in überlegener Manier.

Dritter wurde hier David Schmitt, der die Qualifikation für den Bezirk nur knapp verpaßte. Er zeigte gute spielerische Ansätze, ähnlich wie sein erstmals angetretener »Kollege«, Georg Krömer, der zwar noch kein Spiel gewinnen konnte, jedoch erfreulich gut mithielt. Die TT-Knirpse können noch 2-3 Jahre in dieser Klasse spielen.

Bei den Schülern B wurde Christian Reinsbach, in seinem ersten B-Schülerjahr, erster der Kreisranglisten. Sein »Kollege« Markus Schmitt konnte sich noch als dritter für die Bezirksrangliste qualifizieren.

Auch bei den B-Schülerinnen zeichnen sich in ihrem ersten Jahr positive Ergebnisse ab. Pamela Fritscher verpaßte die Qualifikation als vierte nur knapp. Jutta Kaiser erreichte einen guten sechsten Platz unter zehn Teilnehmerinnen.

Bei den Schülern A konnte sich Dirk Scalla als Gesamtzweiter für die Bezirksrangliste qualifizieren. Er verlor nur ein Spiel. Fünfter wurde Daniel Wischnewski. Johannes Kaiser konnte sich nicht für die Endrunde qualifizieren und scheiterte bereits in seiner Gruppe knapp.

Der bei den Jungen startende (Schüler A bis Bezirk freigestellt) Marco Reinsbach belegte in dem relativ guten Feld einen erstaunlichen fünften Platz. Mit 6:5 Siegen hätte er sich für die Bezirksrangliste der Jungen qualifiziert. Unter anderem verbuchte er einen Sieg gegen Frank Kauhausen (SV Olewig) und einige knappe Ergebnisse gegen die etablierten Jugendspieler Tim Meiser und Christoph Moritz (TTC Gelb-Rot Trier).

Fazit: Die anfangs breite Masse - kleine Spitze, wird allmählich zur breiten Klasse!

Holz- und Kunststoff-Fenster



innenausbau
treppen · türen
verglasung

**riehm+sohn
schreinerei**

5503 konz · albanstr. 19 · tel. 06501/2203

TT-Bezirksranglisten der Schüler und Jugendlichen - Ausgezeichnete Plazierung der TG-ler

Am 19. und 20. Mai fanden in Trier und Konz die diesjährigen Ranglistenturniere für die Schüler und Jugendlichen statt. Dabei schickte die TG die stattliche Anzahl von sieben Spielern an die Tischtennisplatten.

Bei den »Kleinsten« (Schüler C) konnte David Schmitt den siebten Platz belegen. Seinem Vereinskameraden Pascal Zimmer gelang es sogar, bis auf den vierten Rang vorzudringen und sich dadurch für die Rheinland-Rangliste zu qualifizieren. Er erkämpfte sich ein ausgeglichenes Spiel- und positives Satzverhältnis, was bedeutet, daß er drei Spiele souverän für sich entscheiden konnte und dreimal nur knapp im dritten Satz verlor.

Die B-Schüler Christian Reinsbach und Markus Schmitt taten sich in ihrem ersten Jahr in dieser Altersklasse recht schwer und mußten sich am Ende trotz guter Leistungen mit den Plätzen sechs und acht zufriedengeben.

In der A-Schüler-Klasse siegte Marco Reinsbach trotz zweier verlorener Spiele aufgrund seines besseren Satzverhältnisses und konnte sich dadurch ebenfalls die Teilnahme am Rheinlandranglistenturnier sichern. Dirk Scalla erreichte in der gleichen Spielklasse einen zufriedenstellenden siebten Platz.

Der in der kommenden Saison für die TG spielende Marco Holbach konnte bei den Jungen voll und ganz überzeugen. Er hielt sich bis auf eine Niederlage gegen den späteren Sieger schadlos und wurde bei Spiel- und Satzgleichheit nur aufgrund des direkten Vergleiches Zweiter. Auch er hat sich mit seiner bravourösen Leistung für die folgenden Ranglisten auf Rheinlandebene qualifiziert.

Als Fazit bleibt am Ende die Erkenntnis, daß die TG Konz-Karthaus wohl in den kommenden Jahren auch auf Bezirksebene darauf hoffen kann, bei der Vergabe der Titel eine beachtenswerte Rolle zu spielen. Gleichzeitig wurde aber auch deutlich, daß dies nur durch weiterhin konsequenten Trainingseinsatz und eine gesunde sportliche Einstellung der Spieler am Tisch zu verwirklichen sein wird.

Redaktionsschluß
1.9.90



**Sport
Schreiner
Shop**

Sportladen HEINZ SCHMITZ

**Oberstraße 24
5560 Wittlich
Telefon (06571) 3734**

BELAG-SOFORT-SERVICE

**Ihr Partner
für Tischtennis
Fußball
und
Freizeitbedarf**

Geschäftszeiten:

**Vormittags von
9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Nachmittags von
13.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

Tischtennisabteilung der TG Konz zu Gast beim Ping Pong Club in Sedan.

Herzlich war die Einladung und noch herzlicher war die Aufnahme der TT-ler der TG Konz in Sedan (Frankreich). Fröhlich startete der Bus mit ca. 30 Aktiven und Schlachtenbummlern nach Sedan. Über Luxemburg und einem kleinen Schlenker in Frankreich kamen die Konzer pünktlich zum Spielbeginn um 9.00 Uhr an.

Präsident Faucheron hieß seine Gäste willkommen, skizzierte kurz seine Abteilung und verwies nicht ohne Stolz darauf, daß sein Verein ca. 5500 Mitglieder zähle und ca. 40 Sportarten ausgeübt werden könnten. Zum sportlichen Verlauf ist zu bemerken, daß neun 2er Mannschaften gebildet wurden und zwar in der Leistungsstärke der einzelnen Spieler. In einer recht lockeren Atmosphäre gab es, ohne den Zwang siegen zu müssen, sehr schöne Ballwechsel zu sehen, die auch zur gegenseitigen Anerkennung der Akteure führten. Nach der Siegerehrung



Stolz präsentieren sich die deutschen und französischen TT-Spieler nach der Siegerehrung.



durch den 1. Präsidenten des Clubs, Bernard Grelardon, dankte Abteilungsleiter F.J. Schommer im Namen der TG Konz für die Einladung sowie die Mühe, die sich der Club auferlegt hatte, seine Gäste zufriedenzustellen, was auch in vollem Umfang gelang. Er vergaß auch nicht dem Sportkameraden der Konzer Volleyballabteilung, Reinhold Lukas, zu danken, durch dessen Kontakte mit dem CSS Club Sportif Sedanais dieses Freundschaftstreffen zustande kam. Ganz erheblichen Anteil hatten auch Frau Moutarde, die im übrigen sehr charmant dolmetschte und Herr Paris, die anlässlich eines Besuches in Konz die ersten Schritte einleiteten. Nach einem gemeinsamen Mittagessen stand der Besuch des größten Schlosses auf europäischem Boden aus dem 15. Jahrhundert als Gastgeschenk der Stadt Sedan auf dem Programm. Nach einer eindrucksvollen Besichtigung traten die TG-ler über Belgien und Luxemburg die Heimreise an, um noch rechtzeitig den Sieg der Deutschen über Jugoslawien im Fernsehen mitzuerleben.

Tischtennis der TG Konz

Beachtliche Erfolge der TT-Spieler der TG Konz bei den Rheinlandvorranglisten

Marco Reinsbach dominierte

Bei den sehr gut organisierten TT-Rheinlandvorranglisten der Schüler A in Bernkastel wußte Marco Reinsbach sich in seinem ersten Jahr als A-Schüler der TG Konz sehr gut in Szene zu setzen. Wie Betreuer Christian Weber (Spieler der I. Verbandsliga) feststellte, konnte M. Reinsbach mit einer sehbbaren Leistungssteigerung gegenüber den Bezirksranglisten aufwarten. Das Ergebnis von 9:0 Siegen bei nur zwei verlorenen Sätzen spricht hier für sich. Mit dieser Leistung qualifizierte er sich souverän für die Rheinlandendrangliste in Selters, die dort am 26.8.90 ausgetragen wird. Sollte er hier dann auch so spielen, dürfte es fürs Weiterkommen keine Probleme geben.



Marco Reinsbach, hier mit Trainer Werner Schulz

Top-Ergebnis von Marco Holbach

In seinem ersten Jugendjahr erbrachte der Neuzugang der TG, Marco Holbach, unter Betreuung von Übungsleiter Werner Schulz eine gute Leistung. Vor allem im spielerischen Bereich konnte er durchweg positive

Akzente setzen. Somit qualifizierte er sich, obwohl in einer sehr starken Gruppe spielend, souverän für die Rheinlandrangliste in Selters. Allen Unkenrufen zum Trotz zeigte er auch gegen Andre Härtel, der schon seit zwei Jahren in der Verbandsliga erfolgreich spielt, eine interessante und spielerisch hochwertige Partie, die er dieses Mal noch mit 18:21 Punkten im dritten Satz verlor. Seine Gesamtbilanz kann sich sehen lassen: 9:2 Spiele bei 19:5 Sätzen!! Mit diesem Ergebnis fand er sich am Ende auf dem zweiten Platz in seiner Gruppe wieder, was als Erfolg zu werten ist. Wenn im taktischen Bereich sowie in einigen technischen Belangen noch etwas getan wird, dürfte dieses Talent seinen Weg gehen.



Marco Holbach, hier mit Trainer Christian Weber

Pascal Zimmer gab sein Debüt bei den Rheinland-Vorranglisten

In der Schüler B/C Klasse startete der C-Schüler Pascal Zimmer als jungster Vertreter der TG Konz. Unter Betreuung des erfahrenen Verbandsligaspielers Thomas Bruck-

mann Wie gewohnt war er mit großem Kampf und viel Engagement bei der Sache und konnte seinen erfahrenen und meist älteren Gegnern immerhin vier Sätze abtrotzen. Seine knappen und unglücklichen Niederlagen nahm er schließlich widerwillig hin und fuhr am Ende mit einem achten Platz in seiner Gruppe nach Hause. Da die Veranstalter es fertigbrachten, lediglich 12 Tische für acht Gruppen mit jeweils acht Spielern (= 224 Einzelspiele) in einer modernen Großraumhalle zu verteilen, wurde der Wettbewerb auf über sechs Stunden ausgedehnt, wodurch die Leistungen der Spieler ebenso wenig wie die Gemüter der Betreuer und Eltern angeregt werden konnten. Auch unter diesem Aspekt war allein die Teilnahme von Pascal Zimmer an diesem Marathonturnier bereits als Erfolg einzustufen, bei dem er als Achtjähriger erstmalig Wettkampfluft auf Rheinlandebene schnuppern und wertvolle Erfahrung sammeln konnte.



Pascal Zimmer, hier mit Trainer Ralph Remlinger



Tag der offenen Tür - Turnen

Am vergangenen Samstag, den 16. Juni fand in der Saar-Mosel-Halle Konz eine interessante Veranstaltung der Turnabteilung der TG Konz statt. Ca. 70 Kinder hatten sich gemeldet, um das Kinderturnabzeichen, das aus vier unterschiedlichen Übungen (z.B. Reck, Barren, Boden, Sprung,...) besteht, zu machen. Alle Kinder konnten diese Prüfung bestehen. Neben einem Turnkindergarten, wo einige Bewegungsmöglichkeiten für unsere Kleinsten mit ihren Müttern bestand, konnten alle Kinder auch andere Geräte ausprobieren, welche sie bisher noch nicht kannten (z.B. Schwebebalken, Mini-Trampolin...).

In der kurzen Mittagspause - man labte sich bei gestiftetem Kuchen sowie bei Würstchen und Getränken - wurde kurz umgebaut, um die Vorführung des Mutter- und Kind-Turnens vorzubereiten. Dann hatten die Kleinsten der TG, in Zusammenarbeit mit ihren Müttern, ihren großen Auftritt. Über einige kleine Tanzspiele »1,2,3... im Sause-schritt...« zeigten uns die kleinen Akteure ihre neu erlernten Bewegungskünste doch sehr eindrucksvoll. Nach dieser Demonstration wurde die Abnahme des Kinderturnabzeichens fortgesetzt.

Nach Beendigung der Wettkämpfe erhielt jeder Teilnehmer seine Urkunde sowie das dazugehörige Stoffabzeichen und den Aufkleber. Enttäuschend war die Resonanz der Zuschauer und Interessenten,

auch fehlten einige Akteure, die sich vorher schriftlich angemeldet hatten. Vorbildlich der Einsatz der ehrenamtlichen Helfer sowie der turnenden Kinder.

Ferienprogramm der Turngemeinde Konz

Anmeldung bis zum 16. Juli 1990 in der Geschäftsstelle

Erstmalig bietet die TG Konz ein attraktives Ferienprogramm für die Kinder an, die nicht in Urlaub fahren können oder schon wieder zu Hause angekommen sind.

Folgendes Programm wird angeboten:

Montag, 23. Juli: Radtour - Überraschungsrouten

Dienstag, 24. Juli: Spielenachmittag (durch viele Sportarten)

Mittwoch, den 25. Juli: kombinierte Rad- und Schiffstour

Donnerstag, 26. Juli: Sportprogramm im Schwimmbad für Frühaufsteher

Freitag, 27. Juli: Spiele, Grillfete, Nachtwanderung

Änderungen, die den organisatorischen Ablauf betreffen, bleiben den Organisatoren vorbehalten.

Für das gesamte Programm wird ein Kostenbeitrag von 25,- DM erhoben. Schriftliche Voranmeldung bitte bis zum 16. Juli 90 an Werner Schulz, Niedermennigerstr. 73, 5503 Konz, oder Tel. 06501/2243. Das Programm ist für die sieben- bis zwölfjährigen ausgearbeitet.

Autohaus Gebr. Haack

gegründet 1899

IVECO
MAGIRUS

5500 Trier
Ruwerer Straße 27
Telefon (06 51) 51 28



amtl. anerkannter Bremsdienst nach § 29 StVZO
 Fahrtschreiberprüfstelle für alle Fabrikate



Senioren I

Die erste Saison in der Bezirksklasse ist nun verstrichen. Mit dem Ziel nicht direkt wieder abzustiegen, traten wir im Oktober 1989 die Reise durch die höhere Spielklasse an. Viele Hoffnungen waren vorhanden, hatten wir doch in Vergleichsspielen gegen Bezirksklassenmannschaften stets gut ausgesehen.

Gleich die erste Station war der letztjährige Tabellenzweite, die SG Kolping Schweich - die gleich 3:2 besiegt wurde. Ein Start nach Maß.

Auch die nächsten drei Spiele gingen auf unsere Habenseite, ehe die erste Niederlage gegen den Tabellenführer kam. Mit dieser Serie setzten wir uns allerdings in der oberen Tabellenhälfte fest.

Daß es jedoch nicht immer so gut laufen kann zeigten die nächsten Spiele. 0:6 Punkte und ein Abrutschen auf den 5. Tabellenplatz zeigten ihre Wirkung - Unruhe kam auf, ein Sieg mußte mal wieder her. Und derer kamen dann wieder drei in Folge, ehe eine unnötige Niederlage folgte.

Höhepunkt unserer Leistung war sicherlich der 3:2-Erfolg im Rückspiel gegen den Tabellenführer. Am Ende ist der 3. Platz verdient, das Ziel »Klassenerhalt« mehr als erreicht. Vielleicht kommen wir bei konstanter Leistung im nächsten Jahr sogar ein Stück weiter?! Auf jeden Fall freuen wir uns jetzt schon auf die Spiele und auf unsere Zuschauer, die uns bisher sehr geholfen haben.

Abschlußtabelle:

1. Traben-Trarbach	45:20	28: 4
2. TG Trier	43:18	26: 6
3. TG Konz	39:29	20:12
4. Kolping Schweich	36:26	18:14
5. TV Ehrang II	38:29	18:14
6. TuS Saarburg	26:34	12:20
7. TuS Tiefenstein	23:41	10:22
8. SV Gutweiler	20:41	6:26
9. VfR Simmern	13:45	6:26

1. Herrenmannschaft

Nachdem wir in der 2. Pokalrunde unseren Zweitplatzierten aus der Meisterschaft aus dem Rennen warfen, fuhr zum erstenmal eine Konzer Volleyballmannschaft zur Finalrunde um den Bezirksklassenpokal. Finalgegner waren ausschließlich Mannschaften des Bezirks Rhein. Das erste Spiel konnten wir klar mit 3:0 für uns entscheiden. Im Finale gegen den TSV Emmelshausen zeigte sich jedoch, wie stark die Rheinklasse ist. Beim Stand von 13:11 im Tiebreak ge-

gen uns schien alles vorbei. Doch wir rissen das Spiel noch mit 15:13 aus dem Feuer, ein Erfolg, mit dem keiner mehr gerechnet hatte.

Die 1. Mannschaft ist somit Bezirksklassen-Pokalsieger 1990 und erwartet nun in der 4. Runde im September zu Hause höherklassige Mannschaften.

Herzlichen Glückwunsch vom Trainer!!!

Roland Hein

Kleider machen Leute,
OPTIK KRANZ *mächt Gesichter.*



5503 KONZ · Granastr. 38 · Tel. 06501/5615

Zitat: »Dem Sport verdanke ich viele schöne, ja geradezu überwältigende Glückgefühle. Er hat mich auch gelehrt Toleranz und Fairneß zu üben, Rücksicht zu nehmen auf Schwächere.« (Karl-Hans Riehm)

Zur aktuellen Lage in der Abteilung Volleyball

Nach vielen Bemühungen und häufigen Gesprächen mit der Vereinsleitung scheint sich in Sachen Hallenzuteilung ein für die Volleyballabteilung und andere Abteilungen der TG zufriedenstellende Lösung abzuzeichnen. Dies kann als Zeichen fairer Verhandlungen und konstruktiver Zusammenarbeit verstanden werden. Der Aussage von Herrn John, man müsse sich bei der Hallenzuweisung nach den spielenden Mannschaften richten, ist zuzustimmen. Gilt es doch angemessene Trainingsmöglichkeiten für leistungsbezogene Gruppen mit entsprechender Rücksicht auf die Ansprüche anderer zu schaffen. Die Abteilung Volleyball stellt für die TG Konz nunmehr 6 Leistungsgruppen mit durchschnittlich je 10/12 Spielern, die regelmäßig am Training teilnehmen und sich intensiv auf Meisterschaften, Pokal- und Mixed-Runden des Volleyball-Verbandes Rheinland-Pfalz vorbereiten. Diese sind Damen I/II, die Herren I/II/III und Senioren.

Laut Mitteilung des Volleyballverbandes ist offiziell für die Saison 90/91 eine Mixed-Runde für die Regierungsbezirke Koblenz und Trier eingerichtet. Die Abteilung Volleyball der TG Konz nimmt mit einer Mannschaft, die sich zusammenstellt aus Aktiven der Seniorengruppe und der ehemaligen Damenmannschaft (Bezirksklasse), an dieser Runde teil. Spielbeginn ist der 19.08.1990 in Kirchberg. Das 1. Heimspiel dieser Gruppe findet am 13.01.1991 in der SMH statt. Für die TG Konz treten außerdem in der Meisterschaftsrunde im einzelnen folgende Mannschaften an:

- Damen I Bezirksliga/Trainer: Horst Kahren
- Damen II Kreisliga/Trainerin: Anja Willems
- Herren I Bezirksklasse/Trainer: Roland Hein
- Herren II Bezirksklasse/Trainer: Jürgen Späder
- Herren III Kreisliga/Trainer: Rainer Hänold

Die Frage nach der Besetzung der Übungsleiterstellen kann positiv beantwortet werden. Die Tatsache, daß sich qualifizierte Übungsleiter für das Training der Volleyballmannschaften der TG Konz zur Verfügung stellen und ihre Aufgaben als Trainer und Betreuer zuverlässig erfüllen, ist in besonderem Maße erfreulich. Nur ungern geben wir daher Ralf Kessler frei. Seine berufliche Ausbildung macht eine Entlastung für die unmittelbare Zukunft erforderlich. Ralf Kessler hat für die Volleyballabteilung besonderes geleistet. Er hat sich sehr um den Nachwuchs bemüht, eine Mannschaft aufgebaut und viele Spieler um sich gesammelt. Sein Training überzeugte und seine Begeisterung für Mannschaft und Spiel motivierte. Dafür danken wir ihm sehr, vor allem aber auch für seine Hilfsbereitschaft, seinen guten Einfluß und seine Kameradschaft. Wir wünschen ihm für sein Studium viel Freude, Erfolg und hoffen, ihn recht bald als Trainer wieder engagieren zu können.

Termine und Veranstaltungen der Volleyballabteilung

1. - 23./24.06.1990 Internationales Mixed-Turnier/Leitung: Herren I
2. - 28.10.1990 Internationales Volleyballturnier der Senioren/Leitung: Senioren I/II
3. - 09.10.1990 Spiel zur Pokalendrunde der Herren I in Emmelhäusen (Glückwunsch)

Information zur Abteilungsleitung

Im Sinne kooperativer Abteilungsleitung übernimmt, nach interner Absprache, Herbert Fischer ab 1.08.1990 folgende Zuständigkeitsbereiche:

1. Korrespondenz und Terminfragen mit dem VVR und der Leitung der TG Konz
 2. Abrechnung der Übungsleitervergütungen
- Aufgaben, die mit dem Spielbetrieb und dem Training in Zusammenhang stehen, erfüllen die Trainer und Übungsleiter eigenverantwortlich und selbständig.

Achtung - Lehrerinnen und Lehrer aller Schularten - Achtung

Wollen Sie sich informieren, fortbilden, weiterbilden? Nachstehende Angebote haben wir im Katalog des Staatlichen Instituts für Lehrerfort- und -weiterbildung, Seite 38 gefunden.

Referent beider Kurse ist unser Volleyballtrainer.

1.3. Für Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem Regierungsbezirk Trier

Mini-Volleyball (2)

23.8.-24.8.90 Kenn SIL-Nr. 17 954.1

Methodische Spiel- und Übungsreihen. (Fortführung der Tagung vom 19.9.89, SIL-Nr. 16 944)

Leitung: RSD Wolfgang Dietrich, Trier
Teilnehmer: Lehrer(innen) an Grund-, Haupt- und Realschulen, die an der Einführungstagung am 19.9.89 teilgenommen haben.
Weitere nach Maßgabe freier Plätze.
Anmeldeschluß: 15.8.90

Volleyball in der Schule

30.8.-31.8.90 Konz SIL-Nr. 17 954.2

Einführung von Techniken, Mannschaftsbildung, Schulsportlicher Wettkampf.

Leitung: RSD Wolfgang Dietrich, Trier
Referent: OL Horst Kahren, Trier
Teilnehmer: Sportlehrer(innen) der Sekundarstufe I, die Mannschaften aufbauen möchten.
Anmeldeschluß: 16.8.90

Horst Kahren

Konzer Volleyball-Damen im Rheinland schon zweitklassig

Neuer Trainer fordert planvolle und regelmäßige Jugendarbeit

Wohin entwickelt sich der Konzer Damen-Volleyball - oder - warum wechselt eine Damen-Volleyballmannschaft nach Konz?

Gerne erinnert sich noch so mancher Volleyballfan an die frühere Konzer Mädchenmannschaft um das Jungtalent mit dem schwarzen Bubikopf Anja Willems. Bis in die Bezirksklasse Trier-Cochem ging der Aufstieg, und dann - von heute auf morgen das Nichts, der Zerfall einer hoffnungsvollen Mannschaft.

Zeitgleich und parallel zu dieser Sportrealität begann in Kenn die Entwicklung eines ähnlichen sogar bis in die Bezirksliga Rhein-Mosel verlaufenden Schicksals. Das unausweichliche Ende in Kenn kam lediglich ein paar Jahre später und wurde letztlich endgültig von der Mannschaft selbst besiegelt.

So oder ähnlich wird es zukünftig noch vielen Mannschaften ergehen, wenn man die Gründe nicht erkennt und bewußt entgegensteuert. Ein entscheidender Grund liegt in einer Überbewertung des reinen Freizeitgedankens. Als Ausgleich zum stressigen Alltagsgeschäft will der moderne Mensch in erster Linie Geselligkeit bei freudvollem Tun erleben. Hierzu ist er auch bereit und in der Lage einen Obulus zu entrichten, denn kein kommerzielles Unternehmen kann diese Dienstleistung so kostengünstig anbieten wie ein gemeinnütziger Sportverein. Das Interesse am andauernden Erhalt und qualitativen Ausbau einer Sportart muß man mit der Lupe suchen gehen. Wer kümmert sich eigentlich noch um planvolle Jugendarbeit, wer erledigt die vielen kleinen Dinge im Umfeld des Wettkampfbetriebes?

Sporttreiben junger Menschen in einem der größten Sportvereine des Landes kann sich doch nicht in einer »ach so sportiv modernen Freizeitmentalität« erschöpfen! Ich geh mal eben hin zur Übungsstunde, weil mir jetzt gerade danach ist - und dann sucht man sich auch noch Volleyball hierfür aus, das schwierigste große Wettkampf- und Mann-

schaftsspiel überhaupt - und natürlich hat auch ein sog. Trainer, besser: Freizeitanimateur, parat zu stehen wenn ich mich heute mal sportiv geben will...! Wohlgermerkt, ich singe gerade das Klagelied von der sportlichen Zielstellung für sehr junge Menschen und nicht solcher jenseits der 30, 35, 40....! Aber - leben wir Erwachsenen diese Freizeitkonsumgesinnung der auf das Vorbild angewiesenen Nachrückgeneration nicht vor? Dabei sollten wir aus dem Erwerbsleben wissen, daß die Rente am Ende desselben steht.

Mancher Sportfunktionär sollte sich seiner didaktischen Aufgabe klar werden und nicht primär Opportunismusverhalten zeigen und damit fördern!

Die Konzer Volleyballerinnen jedenfalls haben vergangene Fehler als solche erkannt. Man will Damen-Volleyball wieder wettkampffähig auf- und ausbauen. Kontakte der Abteilungsleitung zu auswärtigen Sportlerinnen und dem Volleyballtrainer Horst Kahren (Sportlehrer, vierfache Trainerqualifikation) sowie aus Konzer Sicht glückliche Umstände führten dazu, daß die Damen der TG Konz-Karthaus in der kommenden Saison am Spielbetrieb der Bezirksliga Rhein-Mosel, der zweithöchsten Spielklasse im Rheinland, teilnehmen.

Die Mannschaft besteht aus einer gesunden Mischung junger und erfahrener Volleyballerinnen im Durchschnittsalter vom 21,5 Jahren. Die beiden Neulinge Regine Brimmer, südwestdeutscher Juniorinnenmeister vom TV Metternich, und Mittelblockerin Ute Hillebrand vom TV Nordwalde (Münster) haben sich sehr gut eingelebt im Kader, zudem auch die beiden mehrjährigen Rheinlandauswahlspielerinnen der Jahrgänge 73/74 Andrea Didion und Esther Kahren gehören.

Alle Spielerinnen wollen sich gemeinsam mit ihrem Trainer für die Sportart Volleyball vorbildhaft einsetzen und ihr eigenes Können je nach Möglichkeit an die nachwachsende Generation weitergeben.

Klassenerhalt ist für Mannschaft und Trainer kein Thema. Eine genauere Zielstellung gibt Trainer Kahren z.Z. noch nicht. Der Spielerinnenkader kann noch erweitert werden, die neuen Spielerinnen müssen sich noch in das Spielsystem einfinden, man steht erst in der ersten Phase der Vorbereitungszeit.

Möglichst gut möchte man im ersten Konzer Jahr abschneiden, nicht zuletzt um den vielen Konzer Mädchen und Jugendlichen Vorbild und Anreiz zu bieten.



Anja Willems und Esther Kahren, künftig lizenzierte Fachabteilungsleiterinnen wollen in der Jugendarbeit mitarbeiten

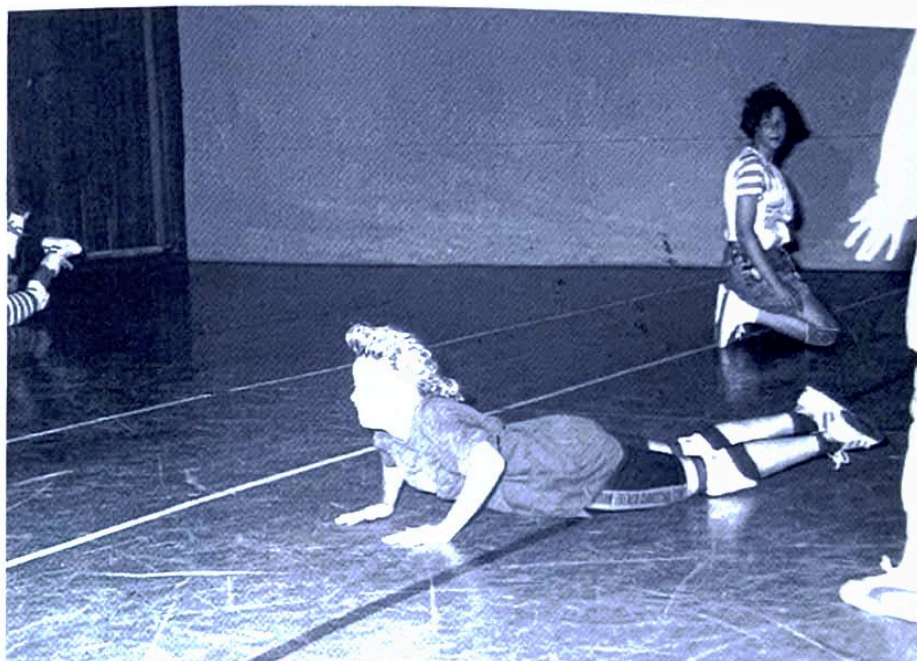
Überhaupt - die Ausbildung qualifizierter Nachwuchsspielerinnen, hiervon hängt die Zukunft unserer Sportart ab.

Hier mußte in Konz Positives zu bewirken sein, schließlich sind alle Schularten vor Ort vertreten und die Lehrerinnen und Lehrer sicherlich zur Unterstützung zu gewinnen!

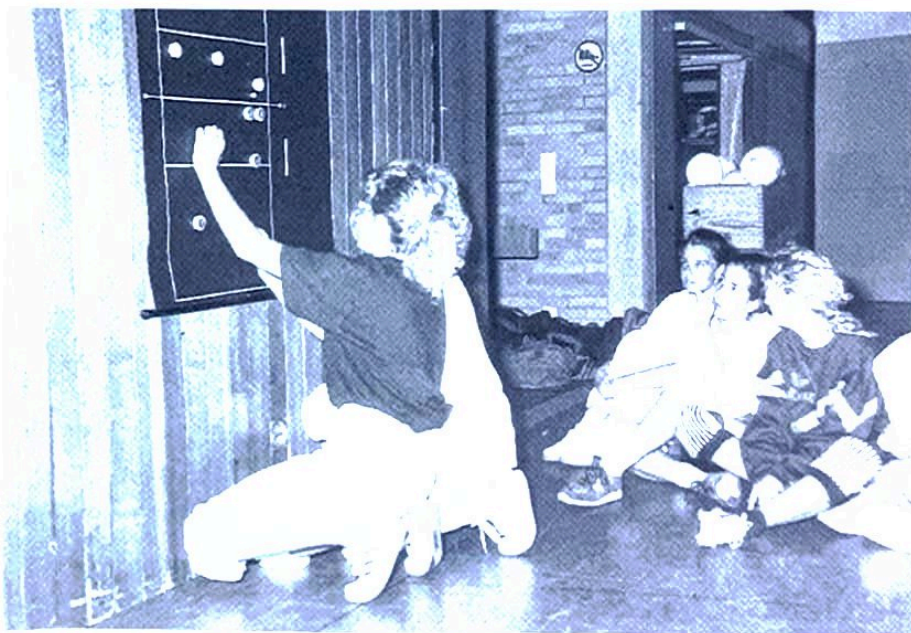
Altersspezifisch qualifizierte Jugendarbeit, hierin liegt die Zukunft des Volleyballsports in Konz. Mannschaft, Trainer und Abteilungsleiter wollen sich in dieser vordringlichen Aufgabe engagieren und hoffen auf Unterstützung seitens Vereinsführung und Schulen. Wir brauchen die Sachkompetenz der Lehrerinnen und Lehrer in den Schulen! Nach den Sommerferien muß die Arbeit in den ersten Schülerinnengruppen anlaufen.

Jugendliche Nachwuchsspielerinnen haben die Möglichkeit am Training der 2. Damenmannschaft teilzunehmen und schnell in diese Mannschaft eingebaut zu werden. Die 2. Volleyball Damenmannschaft wird von Anja Willems betreut. Neben ihrer Trainingseinheit mitwochs nimmt diese Mannschaft zusätzlich montags am Training der 1. Mannschaft teil. Somit will man in der kommenden Saison am Spielbetrieb der Kreisliga A wieder mit mehr Erfolg teilnehmen.

Über das Sammeln erster Wettkampferfahrungen haben jugendliche Volleyballerinnen somit die Möglichkeit bei Eignung mit dem



Das Erlernen mancher Technik erfordert Mut - macht aber dennoch Spaß.



Volleyball wird wesentlich mit dem Kopf gespielt - deshalb ist die Diskussion an der Taktiktafel unumgänglich.

kader der 1. Mannschaft zu trainieren und in diesen aufgenommen zu werden.

Die Zielstellung für den Konzer Damen Volleyball ist somit klar:

- eine möglichst starke Mannschaft als Werbeträger für die Sportart Volleyball sowie Vorbild und Motivation für den Nachwuchs,
- mindestens eine weitere Mannschaft als Aufbaugruppe,
- Kooperation zwischen der Volleyballabteilung und allen Konzer Schulen,
- Bildung und regelmäßige Fortführung je einer weiblichen E-, D- und C-Jugend.

Bleibt zu hoffen, daß dieses attraktive und mit hohen Zielen verbundene Angebot von den Konzer Mädchen und Jugendlichen angenommen wird.

Hierzu erbittet die Abteilung die Unterstützung aller Verantwortlichen im Verein und wirtschaftlich-gesellschaftlichem Leben einerseits sowie der Eltern und Lehrerinnen/Lehrer aller Schularten andererseits.

Horst Kahren



Terminliste der Wanderabteilung

Nachstehend werden Wanderangebote für Internationale Volkswanderungen im 3. Quartal 1990 bekanntgegeben. Bei allen Wanderungen besteht Mitfahrmöglichkeit. Gäste sind immer herzlich willkommen. Bitte an Start und Ziel unter Voranmeldung TG Konz-Karthus eintragen lassen! Die Wanderungen werden für das internationale Volkssportabzeichen gewertet und finden bei jeder Witterung statt. Bitte die genauen Startorte, Zeiten und Wandertermine in der Tagespresse (Vereinsnachrichten) beachten. Monatsversammlungen

der Wanderabteilung finden am 2. Dienstag jeden Monats im Kloster Karthus um 20.00 Uhr statt. Auskunft erteilen: Franz Brantzen,

Adolf-Kolpingstr. 14, 5503 Konz, Telefon 06501/4616, Arno Michels, Weinbergstr. 60, 5503 Konz, Telefon 06501/16389.

Wander- Tag:	Wander- Datum:	START - ORT
Sa./So.	14./15.07.	Weiten (Saar)
Sa.	14.07.	Kopstal (Lux.)
So.	22.07.	Wilt.-Neuerburg, Lintgen (Lux.)
Sa.	28.07.	Larochette (Lux.)
So.	29.07.	Taben-Rodt, Eschweiler (Lux.)
Sa./So.	04./05.08.	Klausen
So.	05.08.	Ettelbrück (Lux.)
Sa./So.	11./12.08.	Messerich, Brotdorf (Saar)
Sa./So.	18./19.08.	Enkirch
So.	19.08.	Consdorf (Lux.)
Sa./So.	25./26.08.	Landscheid-Niederkail, Haustadt (Saar)
Sa.	25.08.	Brouch-Mersch (Lux.)
So.	26.08.	Keispelt (Lux.)
Sa./So.	01./02.09.	Kirchberg, Neuhütten
Sa./So.	08./09.09.	Kastel-Stadt, Schmelz (Saar)
Sa.	15.09.	Vanden (Lux.)
So.	16.09.	Zewen
Sa./So.	15./16.09.	Lebach (Saar)
Sa./So.	22./23.09.	Gusenburger, Wißmannsdorf
Sa.	22.09.	Bertrange (Lux.)
So.	23.09.	Saarlöcherbach (Saar)
Sa.	29.09.	Dudelange (Lux.)
So.	30.09.	Steinfurt (Lux.)

Fitness ist...

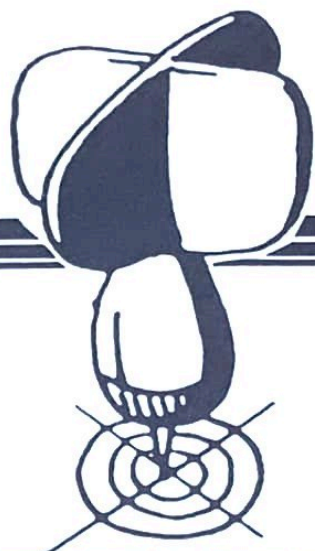


SPORT-BILLY
 © DSB/58 1988

... Sauerstoff tanken
 für das Leben
 zu zweit

fit
 mit
 gemeinsam aktiv

Redaktionsschluß 1.9.90



GEZIELT
werben im

konzernecho

Tel. 06501/3195
Fax 06501/3415

Wenn's
um modische
Frisuren geht . . .
3x in Konz



Konz · Bahnhofstr. 12
Konz-Roscheid · Möwenweg 5
Konz-Karthus · Merzlicher Str. 11
Inh. Evmarie May

Turngemeinde
Konz-Karthaus 1885 e.V.
5503 Konz
Postfach 11 51

Postvertriebsstück

N 74 36 F

Gebühr bezahlt



VERMEIDEN SIE HEUTE DIE SORGEN VON MORGEN

Wer möchte das nicht? Ein Leben frei von finanziellen Sorgen. Die gesicherte Ausbildung für seine Kinder. Die zukunftsichere Anlage seines Geldes. – Utopien? Unerfüllbare Wunschvorstellungen? Keineswegs. Wer sich rechtzeitig darum kümmert, wird rasch erkennen, daß solche Ziele leichter zu erreichen sind, als man glaubt.

Am besten sprechen Sie noch heute mit uns über die finanzielle Absicherung Ihrer Zukunft. Denn private Vorsorge beginnt bei uns.

wenn's um Geld geht



**Kreissparkasse
Trier-Saarburg**

Überall in Ihrer Nähe